



Spirale

FC Ueberstorf

Das
Club
Organ



Hopp FC Ueberstorf!

Unser Engagement für das Vereinsleben von Ueberstorf. Mit Freude unterstützen wir den Fussballclub Ueberstorf und wünschen viele Tore.

Hauptsponsor des Fussballclubs Ueberstorf

Raiffeisenbank Ueberstorf

Albligenstrasse 10
3182 Ueberstorf
Telefon 031 744 10 10
ueberstorf@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

INHALTSVERZEICHNIS

Spirale Nr. 48

Allgemein	Editorial – Unbezahlter Fussball am Ende?	4
	Terminkalender 2013/2014	7
Manschaftsberichte	1. Mannschaft – 3. Liga	8
	2. Mannschaft – 4. Liga	12
	3. Mannschaft – 5. Liga	16
	Senioren	20
	Veteranen	24
	Damen – 2. Liga interregional	28
	Junioren A	36
	Junioren B	38
	Junioren C	40
	Junioren D9a	44
	Junioren D9b	46
	Junioren Ea	50
	Junioren Eb	51
	Juniorinnen Ec	52
	Junioren Fa	53
	Junioren Fb	54
	Junioren Fc	55
	Fussballschule	57
Club-Magazin	Interview mit Stefan Brühlhart	60
	Wer ist der Chef auf dem Platz?	62
	BRAVO	64
	Verdankungen von GoMio & FC Bus	66
Vorstand	Der Präsident hat das Wort	68
	FC News	70
	Tenuewerbung	73
	Sponsoren	74

EDITORIAL

Unbezahlter Fussball am Ende?

Werte FCÜ Begeisterte

Das Profigeschäft reitet derzeit auf einer unglaublichen Erfolgswelle, nicht nur wegen Barcelona oder Bayern. Fussball ist zu einem Riesengeschäft geworden und trotz der Finanzkrise in Europa. Wie ein Magnet zieht es Sponsorgelder aber auch Zuschauer auf und neben dem Platz an.

Das hinterlässt immer mehr Spuren, bis in die untersten Ligen. Selbst in der Freiburger 2. Liga spricht man offen davon, dass es Clubs mit bezahlten Spielern gibt, die mehr als nur die Spesen entschädigt erhalten. Da kann man sich schon fragen, ob das so weiter geht und der unbezahlte Fussball bereits in der 2. Liga am Ende ist?

Ich bin anderer Meinung. Natürlich wäre es für den einzelnen Spieler auch in unteren Ligen schön, ein Entgelt in Form von Geld für seinen grossen Aufwand zu erhalten. Betrachtet man jedoch den Gesamtrahmen, so geht bezahlter Fussball in den unteren Ligen zu Lasten des Breitenfussballs. Wieso sollte dann noch jemand ehrenamtlich als Trainer wirken, als Funktionär im Vorstand oder in einer Kommission? Wieso sollte sich jemand noch für den Nachwuchs interessieren, die vielleicht nie Top-Fussballer werden?

Nein - Geld ist nicht alles. Das Entgelt in einem funktionierenden Fussballclub wie dem FCÜ besteht in anderer Form. Wie wäre es mit zuweilen lebenslanger Kameradschaft oder Wertschätzung



Familie Siffert | Dorfstr. 1 | 3182 Ueberstorf | Tel. 031 741 66 60

Der Schlüssel, Treffpunkt für alle!

Wir wünschen allen Mannschaften des FC Ueberstorf einen guten Start in die neue Saison!

oder integrierte Jugendliche, welche es gewohnt sind, Verantwortung in der Gesellschaft zu übernehmen. Das kann man nicht mit Geld erkaufen.

In Ueberstorf haben wir glücklicherweise diesen Spirit erhalten können. Die erste Mannschaft hat trotz vieler Verletzungen eine sehr gute Saison gespielt und die Zielsetzung Ligaerhalt schon früh geschafft. Wir wissen sehr wohl, unsere 2. Liga Spieler sind nicht bezahlt, aber für den FC Ueberstorf «unbezahlbar»! Es liegt an uns, zu dieser «Lokomotive» unseres Clubs Sorge zu tragen.

Ich bin überzeugt – der unbezahlte Fussball ist nicht am Ende! Nein! am Ende bleibt uns der unbezahlte Fussball erhalten, denn mit dem runden Leder sind die Menschen schon seit Jahrtausenden auch ohne Geld eng verbunden und Spiel und Spass kommt vor Geld – auch in Ueberstorf.

Die vorliegende Spirale zeigt Ihnen den Erfolg des unbezahlten Fussballs. Es ist schön und tut gut

über einen funktionierenden Fussballclub mit so vielen Mannschaften und so vielen ehrenamtlich zum Wohl des Clubs und der Gesellschaft von Ueberstorf tätigen Personen lesen zu können.

Fussball in Ueberstorf begeistert und das ist gut so!

Sportliche Grüsse und ein erfolgreiches Fussballjahr 2013/2014 wünscht Ihnen

Hugo Roux

Coiffure Salon
A Jungo

Ohne Voranmeldung
Reservierte Parkplätze

031 992 04 57

Bümplizstrasse 187 3018 Bern-Bümpliz
(beim Südbahnhof)

Der FC Ueberstorf bedankt sich bei allen

Inserenten & Sponsoren

und bittet die FC-Mitglieder und alle Leser dieser Klubzeitung beim Einkaufen und bei Auftragserteilung diese Betriebe zu berücksichtigen.

Neu-Inserate

für die nächste Ausgabe

im Juli 2014

haben wir noch Inseratemöglichkeiten

Preis pro Ausgabe:

1/3 Seite Fr. 50.–

1/2 Seite Fr. 80.–

1 Seite Fr. 150.–

Es würde uns freuen, wenn Sie sich bei einem Vorstandsmitglied melden würden, oder per Mail: info@fcueberstorf.ch

Besten Dank und freundliche Grüsse

TERMINKALENDER

2013/2014

26. – 28. Juli 2013	37. Grümpelturnier FC	MZA
05. – 10. August 2013	Junioren/innen Trainingslager	Saas Almagell
12. – 17. August 2013	Mondo-Sport-Cup Vorbereitungsturnier Junioren A, B, C	MZA
16. August 2013	Brunello- Cup – Veteranenturnier	MZA
23. November 2013	FC Herbstfest	MZA
24. November 2013	Dog-Turnier FC	MZA
07. Dezember 2013	Samichlausfeier 100er Klub	Buvette
17. Januar 2014	Jassturnier 100er Klub	Buvette
15. Februar 2014	Hallenturnier Junioren E	MZA
16. Februar 2014	Hallenturnier Junioren D	MZA
22. Februar 2014	Hallenturnier Junioren F	MZA
23. Februar 2014	Hallenturnier Junioren G	MZA
24. Mai 2014	Pizzatag	MZA
20. Juni 2014	GV 100er Club	Schloss Ueberstorf
21. Juni 2014	Sponsorenlauf	MZA
25. Juni 2014	GV FC Ueberstorf	Restaurant Schlüssel



FC UBERSTORF

H G

45:15

U W A
UEBERSTORF

FC UBERSTORF

erge & d
illiard o

1. FC Léchelles	24	17	3	4	(144)	63 : 28	54
2. FC Kerzers I	24	15	3	6	(152)	59 : 31	48
3. FC Plaffeien I	24	13	3	8	(90)	49 : 35	42
4. FC Murten I	24	11	6	7	(103)	44 : 38	39
5. FC Richemond FR I	24	12	3	9	(186)	40 : 32	39
6. FC Marly I	24	11	4	9	(81)	33 : 33	37
7. FC Giffers-Tentlingen I	24	10	3	11	(83)	33 : 37	33
8. FC Ueberstorf I	24	8	7	9	(97)	41 : 37	31
9. FC Farvagny/Ogoz I	24	7	8	9	(121)	26 : 28	29
10. FC Estavayer-le-Lac I	24	9	2	13	(127)	46 : 55	29
11. FC Ependes/Arconciel I	24	7	2	15	(75)	34 : 59	23
12. FC Courtepin I	24	5	4	15	(125)	30 : 50	19
13. Team AFF/FFV-Fribourg M20	24	4	6	14	(115)	27 : 62	18

1. MANNSCHAFT

Herren | 2. Liga

Nach 6 Jahren sind wir zurück in der obersten Kantonalen Liga. Nach einer doch eher kurzen Sommerpause (Aufstiegsspiele) starteten wir am 11. Juli 2012 mit der Vorbereitung und dem Ziel Ligaerhalt. Sechs intensive Wochen standen auf dem Programm. Mit der Teilnahme am 1. Costrava-Cup in Flamatt (Vorgänger dieses Turniers war der WUNO-Cup in Wünnewil) konnten wir 4 Spiele bestreiten, wovon wir 2 Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage erspielten. Schlussendlich resultierte ein 3. Rang. Zum Abschluss der Vorbereitung konnten wir uns noch mit dem langjährigen 2. Ligisten Plaffeien messen, den wir mit 3:1 besiegen konnten. Mit viel Euphorie und guten Mutes starteten wir dann am 19. August in die Meisterschaft zu Hause gegen Estavayer-le-Lac. Wir konnten das Spiel gleich mit 4:0

für uns entscheiden. Auch das 2. Spiel konnten wir gewinnen, auswärts beim FC Courtepin mit 2:1! Saisonstart gelungen! Nach einer wirklich guten Vorrunde waren wir mit 4 Siegen, 4 Unentschieden und 4 Niederlagen auf dem 8. Rang klassiert, mit einem doch ziemlich beruhigendem Polster von 9 Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz! Negatives aus der Vorrunde waren die vielen verletzten Spieler, die wir zu beklagen hatten. Ich denke, wenn mir alle Spieler zur Verfügung gestanden hätten, hätten wir sicher ein paar Punkte mehr auf unserem Konto! Aber so war's nun mal. Und die Spieler, die in der Vorrunde dann zum Zug kamen, haben ihre Sache sehr gut gemacht. Leider sind wir zudem im Freiburger Cup schon relativ früh ausgeschieden und zwar im 1/16 Final auswärts beim 3. Ligisten in Bösinggen ³

mit 1:0. Zu erwähnen ist auch noch die 1. August Feier, die unsere Mannschaft für die Gemeinde Ueberstorf mitorganisiert und durchgeführt hat. Hier nochmals eine Merci für die gute Zusammenarbeit an die Gemeinde Ueberstorf und deren verantwortlichen Gemeinderat Willi Schmutz. Nun hiess es Winterpause und es galt, die Batterien wieder aufzuladen und die verletzten Spieler fit zu kriegen. Am 17. Januar 2013 starteten wir dann zur Vorbereitung für die Rückrunde. Die Batterien waren aufgeladen, die verletzten Spieler waren aber leider noch nicht alle zurück! Viel schlechtes Wetter zwang uns immer wieder, unsere üblichen Trainings umzustellen oder gar abzusagen! Auch das eine oder andere Testspiel viel dem schlechten Wetter zum Opfer. Wir hatten aber noch unser Trainingslager auf Mallorca vom 23.2. bis 2.3.13 auf dem Programm. Hier konnten wir dann auf guten Platzbedingungen doch sehr gut arbeiten und das Ballgefühl üben. Natürlich ist das nicht der einzige Grund weshalb wir ins Trainingslager fahren. Teambildung, Fun, Spass, schönes Wetter und gutes Hotel, all diese Sachen gehören ebenfalls dazu und tragen das ihre zu einer erfolgreichen Mannschaft und Sai-

son bei. Leider hat nur das Wetter nicht ganz so mitgespielt, wie wir uns das erhofft hatten! Aber alles in allem war es doch ein sehr gelungenes Lager! Am 23. März 2013 stand dann das erste Rückrundenspiel auf dem Programm. Auswärts beim FC Estavayer-le-Lac. Auf einem unglaublich schlechten Platz standen wir zur Halbzeit mit 0:1 hinten. Wir drehten aber wie so oft in der 2. Halbzeit mächtig auf und drehten das Spiel bis kurz vor Schluss mit 2:1! Wir sahen eigentlich wie der sichere Sieger aus! Mit zwei schweren Fehlern haben wir das Spiel in den letzten 3 Minuten noch verloren! Oder besser gesagt, dem Gegner geschenkt! Auch beim 2. Rückrundenspiel mussten wir als Verlierer vom Platz. Nach einer guten Leistung verloren wir beim Leader FC Lechelles mit 2:0. Ein Punktgewinn wäre mit etwas mehr Wettkampfglück durchaus möglich gewesen. Jetzt war der Fehlstart zur Rückrunde perfekt! Die Abstiegsplätze rückten näher. Nun hiess es keine Panik schieben, weiter arbeiten und dran glauben. Das nächste Spiel konnten wir dann für uns entscheiden. Zu Hause schlugen wir den FC Courtepin verdient mit 2:0. Der Glaube an uns kam zurück und auch unser Punktekonto nahm stetig zu! Vor



Carrosserie M. Raetzo
Nachfolger
Malerei R. Vonlanthen

Lackiererei *Air-Brush* *Carrosserie*

Golfstrasse 5
3182 Ueberstorf

Tel : 031 / 741 27 52
Natel: 079 / 433 18 84

dem Plaffeien Spiel am 12. Mai 2013 war unser Saisonziel erreicht, Ligaerhalt geschafft! Super Jungs, gratuliere, das habt ihr wirklich toll gemacht. In den letzten 5 Spielen hofften wir durch gute Resultate noch möglichst viele Punkte einzufahren, um eine wirklich gute Saison noch besser abzuschliessen. Schlussendlich schlossen wir die Saison auf dem guten 8. Rang ab! Nicht weniger als 28 Spieler haben ihre Einsätze bekommen und ihr Bestes für die Mannschaft und den Verein gegeben. Die Mannschaft verlassen werden Bertschy Reto (2. Mannschaft), Zumwald Raphael (Co-Trainer FC Bern 2. Mannschaft), Riedo Sandro (vorübergehend Pause wegen den vielen Verletzungen. Vielleicht kommt er wieder zurück, ich wünsche es ihm!), Adank Daniel (3. Mannschaft), Zbinden Alain (Rücktritt wegen schwerer Verletzung), Zbinden Silvio (noch offen was er macht)! Neu zur Mannschaft stossen: Schmutz Patrick (SC Düringen-FC Plaffeien), Perler Yannick (FC Kerzers), Brobbey Gilbert (FSV Wacker 03 Gotha), Da Silva Raylan (Junioren A), Riedo Steve (zurück vom Ausland). Diesen Neuzugängen wünsche ich eine tolle und erfolgreiche Zeit in der FCÜ-Familie. Zum Abschluss auch noch ein grosses Merci an

Bruno Jungo (Co-Trainer) und Marco Vonlanthen (Coach) für Euren Einsatz für die Mannschaft und den Verein! Es Merci an Agnes Vonlanthen für die immer sauberen und gut riechenden Tenüs! Merci an Dominic Quiel und Stefan Schafer (Spiko's) für die Mannschaftsplanungen. So, ich hoffe ich habe niemanden vergessen, wenn dem trotzdem so ist, tut's mir leid, Absicht war keine dahinter!

Der ganzen FCÜ-Familie eine schöne und erholsame Sommerpause und bis bald!

Stefan Brühlhart



Fabrikation von Isolier- und Baustoffen
 Fabrication de matériaux de construction
 Murtenstrasse 25 CH- 3186 Düringen

Tel 026 492 94 50
 Fax 026 492 94 55



1. FC Marly II	22	15	5	2	(107)	56 : 18	50
2. FC Wünnewil-Flamatt Ia	22	13	8	1	(34)	56 : 27	47
3. FC Plaffeien II	22	13	5	4	(32)	52 : 32	44
4. FC Le Mouret I	22	10	5	7	(57)	41 : 28	35
5. FC Central FR IIb	22	9	7	5	(77)	45 : 37	34
6. FC Giffers-Tentlingen II	22	9	2	11	(74)	46 : 55	29
7. FC Seisa 08 II	22	7	5	10	(78)	34 : 47	26
8. FC Ueberstorf II	22	6	7	9	(58)	32 : 41	25
9. FC Bösingen II	22	7	4	11	(70)	34 : 53	25
10. SC Düdingen III	22	7	2	13	(62)	42 : 47	23
11. FC Tafers II	22	3	5	13	(70)	24 : 47	14
12. FC Brünisried I	22	2	5	15	(40)	23 : 53	11

2. MANNSCHAFT

Herren | 4. Liga

Mit dem neuen Trainer Wolfgang Degener starteten wir Anfang Juli allesamt motiviert in die Vorbereitung für die neue Saison. Der neue Trainer fand, dass wir doch alle gar nicht so schlecht Fussball spielen würden und wir allem Anschein nach in der vergangenen Saison viel zu schlecht klassiert waren. Das sollte uns das Selbstvertrauen geben, welches in den vergangenen Jahren in der zweiten Mannschaft jeweils schmerzlich vermisst wurde. Der Saisonstart missriet dennoch gänzlich und nach zwei Spielen, null Punkten und einem Torverhältnis von 1:6 fühlten wir uns wieder in vergessenen geglaubte Zeiten zurückversetzt. Dieser «Zwü-Blues», sollte uns also wieder durch die Saison begleiten. Zur Winterpause fanden wir uns auf dem neunten Platz mit 12 Punkten wieder (Siege gegen Brünisried, Tafers und Central, Unentschieden gegen Bösingen, Wünnewil und Le

Mouret). Auch im 4. Liga-Cup schieden wir in der ersten Runde unglücklich nach Penaltyschiessen aus. Im Laufe der Vorrunde musste Wolfgang seine Tätigkeiten als Trainer beim FCÜ aus gesundheitlichen Gründen leider aufgeben, weshalb ich die Mannschaft übernehmen durfte.

Der lange Winter prägte unsere Vorbereitung dahingehend, dass wir viel auf der Strasse unterwegs waren oder unsere eingerosteten Gelenke in der alten Turnhalle wieder etwas zu schmieren versuchten. Der geplante Meisterschaftsstart am 17.03 fiel schliesslich dem Schnee zum Opfer und die ersten drei Meisterschaftsspiele mussten allesamt verschoben werden. Zur grossen Freude der Giffers-Tentlingen-Spieler trugen wir den Rückrundenstart dann auf dem geliebten Ricoter aus. Wenn unser Gegner nicht seine gesamte Energie bereits vor dem Spiel durch endloses Motzen

IHR FOTOFACH GESCHÄFT

- Occasionen und Eintausch
- Reparaturservice aller Marken
- Video
- Projektion
- Reportagen
- Einrahmungen
- Fotokurse
- und vieles mehr...

- Digitale Fotografie
- Analoge Fotografie
 - eigenes Digitales Colorlabor mit Stundenservice
- Online Print Service
- schwarz/weiss Fachlabor
 - Passfotos

**IN BERN
WEST**

foto video **meier**
PASS - PORTRAIT - STUDIO

bottigenstrasse 22-24
3018 bern-bümliz
info@fotomeier.ch

tel. 031 992 06 79
fax 031 991 07 32
www.fotomeier.ch

und Jammern über diesen Entscheid verschwendet hätte, dann hätten Sie vielleicht Punkte mit nach Hause nehmen können. So aber gewannen wir 4:3 und waren nicht mal unglücklich darüber, dass wir den Unmut des Gegners nicht auch noch in der Buvette ertragen mussten, da sich dieser nach dem Spiel ohne den gewohnten Urtrunk sofort in Richtung Oberland verabschiedete. Das sollte der Beginn einer Serie der Ungeschlagenheit sein. In der Folge konnten weder Selsa 08, Plaffeien, Tifers, Brünisried noch Bösinggen gegen uns gewinnen. Nimmt man das letzte Spiel der Vorrunde hinzu, sind das sieben Spiele in Folge, in denen wir nicht verloren haben. «Chapeau» Jungs, das gabs im «Zwü» schon lange nicht mehr. Aus diesen ersten sechs Spielen resultierten drei Siege und drei Unentschieden, was 12 Punkten und gleichzeitig der Ausbeute der gesamten Vorrunde entspricht. Die Serie ging mit einer unnötigen Niederlage gegen Wünnwil-Flamatt zu Ende, womit wir wieder beim «Zwü-Blues» angelangt wären. In den letzten vier Spielen resultierte bloss noch ein Punkt (1:1 gegen Central) und 3 klare Niederlagen (0:4, 0:3, 1:5). So schliessen wir die Saison 2012/13 auf dem 8. Rang mit 25 Punkten ab. Ich möchte mich bei Stefan Brühlhart, Roger Siegrist und dem Trainergespann André Hayoz/Martin Schumacher für die hervorragende Zusammenarbeit bedanken. Über die ganze Saison hinweg haben wir neben 21 Kaderspielern der 4. Liga unglaubliche 25 Spieler aus der ersten und dritten

Mannschaft sowie den Junioren A eingesetzt. Nötig war dies wegen Langzeitverletzten und/oder sonstigen z.T. längerer Abwesenheiten. Ein herzliches Dankeschön geht natürlich auch an all die Spieler, welche im «Zwü» ausgeholfen haben. Am 09.07.2013 starteten wir die Vorbereitung für die neue Saison und ich wünsche mir hierfür vor allem eine bessere Trainingsbeteiligung. Ich denke, die 51% aus der letzten Saison sollten doch leicht zu knacken sein, oder?

Zum Schluss möchte ich im Namen der Mannschaft gerne noch allen danken, welche uns in irgendeiner Art unterstützt haben. Sei es das Tenüwaschen, eine Matchballspende, das Mitfiebern am Spielfeldrand, etc. – Merci Vüumau! Ebenfalls einen grossen Dank möchte ich Pascal Cotting aussprechen, welcher mir in der Rückrunde als Coach tatkräftig zur Seite gestanden ist. Zuletzt danke ich natürlich meinen Spielern für Ihren Einsatz und die gelungene Saison.

Ich wünsche Euch allen einen schönen Sommer.

Euer Trainer Didier



PERSONAL

sostar

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

Sokolov Bráňoch
Keremenc

1. FC Alterswil II	24	17	4	3	(24)	87 : 23	55
2. FC St. Silvester	24	16	4	4	(35)	78 : 26	52
3. FC Ueberstorf III	24	15	3	6	(13)	87 : 38	48
4. FC Gurmels II	24	13	5	6	(54)	71 : 37	44
5. FC Courgevaux II	24	14	2	8	(62)	80 : 37	44
6. FC Cressier II	24	13	4	7	(36)	52 : 39	43
7. FC Wünnewil-Flamatt II	24	12	4	8	(55)	55 : 42	40
8. FC Schmitten II	24	12	3	8	(43)	70 : 46	39
9. FC Bösingen III	24	7	3	14	(21)	40 : 73	24
10. FC Seisa 08 III	24	5	7	12	(38)	43 : 84	22
11. FC Kerzers IV	24	5	3	16	(32)	41 : 73	18
12. FC Etoile-Sport b	24	2	2	20	(25)	13 : 103	8
13. FC Brünisried II	24	2	0	21	(1)	20 : 116	6

3. MANNSCHAFT

Herren | 5. Liga

Der im Saisonbericht 2011/12 vorausgesagte Höhenflug für die Saison 2012/13 ist definitiv eingetroffen, obwohl (oder vielleicht genau darum) keine Saisonziele gesetzt wurden. So starteten wir voller Zuversicht in die Vorrunde, auch wenn wir immer noch verletzungs- und wettenbummlerbedingte Abwesenheiten zu beklagen hatten. Dank der grosszügigen Unterstützung der 2. Mannschaft (26mal ausgeholfen), der Jun. A (4mal), der Senioren (4mal) sowie der 1. Mannschaft (2mal) zählten wir doch immer mind. 14 Spieler/Spiel und konnten in der Vorrunde also insgesamt 23 Punkte in 11 Spielen sammeln. Besten Dank an alle Aktivmannschaften sowie den Junioren A für eure tolle Unterstützung. Nach der Winterpause, wo bereits unser 6. Hauegrümpeli erfolgreich durchgeführt werden konnte, sind nun

einige Mitspieler in die Mannschaft zurückgekehrt (sie hörten anscheinend vom fantastischen Trainer). Dies erlaubte uns, praktisch die ganze Rückrunde mit der eigenen Mannschaft durchzuspielen. Aus den ersten 3 Meisterschaftsspielen in der Rückrunde konnten wir nur einen Punkt mitnehmen. Danach kam ein Forfait-Sieg gegen Cressier und darauf haben wir 7 Spiele in Folge gewinnen können. Bei unserem letzten Spiel gegen den Führenden «Alterswil» konnten wir aufgrund der fehlenden Kräfte kaum mehr etwas anrichten und mussten so die bevorstehenden Aufstiegs-spiele «leider» abschreiben.

Das Training wurde jeweils durch einen im Voraus bestimmten Spieler abwechselnd gestaltet und geleitet. Ich möchte mich dafür und überhaupt ▶

RIEDO HOLZ/BAU AG

Zimmerei • Umbauten • Renovationen

Kaplaneistrasse 21 • **3182 Überstorf**
Tel. 031 741 10 59 • Fax 031 741 38 44 • Nat. 079 356 19 75

www.riedo-holzbau.ch

Das Elektroteam für Sie !

Ayer 
Elektro-Service
Elektro, EDV, Kommunikation, Planung

Gfellerstrasse 23
3175 Flamatt
Tel. 031 741 02 00
Natel 079 439 95 18

www.ayer-elektro.ch

für die tolle Unterstützung während der ganzen Saison herzlich bei der 3. Mannschaft bedanken.

Bedanken möchten wir uns ebenfalls bei den Tennisfrauen, allen Matchballspensoren, bei den Fans sowie bei den folgenden, langjährigen Mitspielern welche die 3. Mannschaft nun leider definitiv verlassen werden:

Ferreira Justino, Brünisholz Simon, Klaus Adrian, Bühlmann Fritz, Portmann David und Pulfer Philippe.

Für die nächste Saison haben wir nun wiederum einen Spieler aus der eigenen Mannschaft, der den Trainerposten übernehmen wird; Griga, das

ist einer deiner besten Entscheide in deiner bisherigen Laufbahn! An seiner Seite wird Cyrill Richard für das Administrative die Verantwortung übernehmen.

Herzlichen Dank euch beiden!

Mit besten Grüssen
Roger Siegrist



Bluemestuebli

Heidi Roux
Chrüzzelg 2
3182 Ueberstorf
Tel. 031 / 741 35 28



1. FC Seisa 08	18	13	3	2	(4)	39 : 17	42
2. FC Ueberstorf SCT	18	13	2	3	(9)	63 : 24	41
3. FC Granges-Paccot	18	12	2	4	(12)	53 : 42	38
4. FC Courtepin	18	12	1	5	(11)	54 : 30	37
5. FC Wünnewil-Flamatt	18	7	5	6	(16)	39 : 32	26
6. SC Düdigen	18	6	2	10	(12)	37 : 38	20
7. FC Murten	18	5	3	10	(19)	23 : 32	18
8. FC Gurmels	18	6	0	12	(26)	28 : 55	18
9. Sense Mitte	18	5	1	12	(47)	29 : 40	16
10. FC Schmitten	18	1	1	16	(13)	18 : 73	4

SENIOREN

Herren

Nach einer ersten tollen Saison in der Vereinigung mit Thörishaus, haben wir Anfang August die Vorbereitung für die neue Spielrunde in Angriff genommen. Zu dem bewährten Kader der letzten Saison, konnten wir einige hochkarätige Zuzüge verzeichnen. Mit diesem zusätzlichen Spielerpotenzial stiegen die Erfolgsansprüche und mit einigen Ambitionen nahmen wir am OPEL Cup in Wünnewil teil und erreichten den 2. Rang. Dieser 2. Rang hat uns dann die ganze Saison begleitet. Dazu aber später mehr.

Nach einem erfolgreichen Start in die Saison und 5 gewonnen Meisterschaftsspielen, einer Niederlage und dem Sieg im Cup, sind wir nach München an ein Internationales Fussballturnier gefahren. Dass zur selben Zeit das Oktoberfest stattfand war natürlich eine schöne Nebenerscheinung und wir haben es uns nicht entgehen lassen, einen Abend auf der Wiesn zu verbringen. Nebst

den kulinarischen Köstlichkeiten durfte natürlich auch das eine oder andere Mass Bier nicht fehlen. Bis auf die abenteuerliche Rückfahrt mit dem - schon etwas in die Jahre gekommenen - Bus, war es ein tolles Weekend und wir lachen heute noch viel darüber. Dieser Ausflug hat unserer Fitness nicht gerade gut getan. Die Folge waren 2 kapitale Niederlagen gegen direkte Konkurrenten um dem Gruppensieg. Wenigstens konnten wir den Cup 1/8 Final für uns entscheiden und mit einem Erfolgserlebnis in die Winterpause gehen. Die Vorrunde haben wir mit unserem traditionellen Racletteabend gemütlich abgeschlossen.

Aufgrund des schlechten Wetters war eine optimale Vorbereitung auf die Rückrunde nicht möglich. Wegen den vielen Spielverschiebungen haben wir kaum trainieren können. An dieser Stelle möchte ich Christian Riedo für die Gestaltung des Spielplans danken. Er hatte es wohl nicht immer

Der neue Opel Meriva. Offen für mehr Leben.



Mehr Flexibilität, mehr Funktionalität, mehr Stil.
Jetzt Probefahren bei Ihrem Opel Partner.



FlexDoors®



FlexRail®



FlexSpace®

Opel Meriva 1.4 TWINPORT ECOTEC® 100 PS

ab **CHF 22'700.-***

www.meriva.ch



Wir leben Autos.



Garage Perler AG
Wünnewil - Flamatt
www.GaragePerler.ch

* Neuer Opel Meriva, 5-türig, 1.4 TWINPORT ECOTEC®, 74 kW/100 PS, 5-Gang manuell, Basispreis: CHF 22'700.-, 144 g/km CO₂-Ausstoss, ø-Verbrauch 6,1 l/100 km, Energieeffizienzklasse A. Abgebildetes Fahrzeug: Neuer Opel Meriva Cosmo, 1.4 Turbo ECOTEC®, 88 kW/120 PS, 5-Gang manuell, Basispreis: CHF 29'200.-, Metall-Lackierung CHF 600.-, 18-Zoll-Leichtmetallfelgen CHF 1'200.-, Verkaufspreis CHF 31'000.-, 143 g/km CO₂-Ausstoss, ø-Verbrauch 6,1 l/100 km, Energieeffizienzklasse A. Der durchschnittliche CO₂-Ausstoss aller Neuwagenmarken in der Schweiz beträgt 188 g/km.

leicht. Nichtsdestotrotz haben wir eine tolle Rückrunde gespielt. Mit 7 Siegen und 2 Unentschieden konnten wir dem Gruppenleader das Leben schwer machen und mussten uns schlussendlich aber doch mit einem Punkt Rückstand mit dem 2. Platz zufrieden geben. Nicht so schlimm, wir hatten uns ja schliesslich auch für den Cupfinal qualifiziert und sind hochmotiviert nach Courtepin gefahren. Auf dem Platz konnten wir leider nicht umsetzen, was wir uns vorgenommen hatten und so verloren wir das Spiel mit 2:4! Auch wieder nur Vize-Cupsieger! Dieser 2. Platz hat sich von der Vorbereitung bis zum letzten Spiel durchgezogen. Trotz diesem enttäuschenden Abschluss ziehen wir ein sehr positives Fazit der Saison. Es hat einmal mehr viel Spass gemacht und die Chemie in der Mannschaft ist hervorragend.

Zum Rückrundenstart wurden wir von oben bis unten neu eingekleidet. Vielen herzlichen Dank unseren Sponsoren, Wistar Informatik, Nattel Spycher, Daniel Minder (Metall-Design AG), Alex Schmutz (Creaktiv AG), Guido Hayoz (Hayoz+Marro). Weiter bedanken wir uns bei Agnes Vonlanthen für die immer sauberen und wohlriechenden Tenu's und den Buvetten-Team's in Thörishaus und Ueberstorf für die tolle Bewirtung und die Geduld. Zu guter Letzt ein grosses Merci unserem Trainer Märsu für seinen unermüdlichen Einsatz! Es fägt!

Gruess, Ivo

DRUPRESS AG BERN

Druckerei / Plakatsponsoring / Regionalpläne

VON DER IDEE BIS ZUM FERTIGEN DRUCKERZEUGNIS

- Gestaltung • Satzherstellung • Bildverarbeitung •
- Offsetdruck • Ausrüstung • Versand •

PLAKATSERVICE + DRUCKEREI

Schloss-Strasse 137, 3008 Bern, Postfach 3000 Bern 5
 Telefon 031 381 25 79, Telefax 031 381 25 03
 Internet: www.drupress.ch, E-mail: drupress@drupress.ch



1. SC Düdingen	17	16	0	1	(2)	71 : 18	48
2. Sense-Oberland	17	10	3	4	(22)	50 : 23	33
3. FC Siviliez	17	10	1	5	(0)	48 : 32	31
4. FC Marly	17	9	4	4	(3)	50 : 33	31
5. FC Central FR	17	10	1	6	(4)	56 : 39	31
6. FC Seisa 08	17	9	3	5	(11)	37 : 29	30
7. Sense Mitte	17	9	2	5	(8)	52 : 28	29
8. FC Richemond FR	17	8	5	4	(12)	46 : 30	29
9. FC Le Crêt/Porsel/St-Martin	17	7	4	6	(2)	42 : 45	25
10. FC Ueberstorf	17	5	5	7	(0)	34 : 42	20
11. FC Farvagny/Ogoz	17	6	2	9	(3)	42 : 49	20
12. FC Vuisternens/Mézières	17	6	2	7	(37)	38 : 50	20
13. FC Courgevau	17	5	3	9	(29)	31 : 51	18
14. ES Belfaux	17	4	5	8	(2)	32 : 36	17
15. FC Etoile-Sport	17	3	3	11	(1)	24 : 49	12
16. FC Matran	17	3	3	11	(3)	29 : 60	12
17. FC Bösingen	17	2	6	9	(16)	31 : 52	12
18. FC Portalban/Gletterens	17	2	2	13	(6)	24 : 71	8

VETERANEN

Herren

Die Vorbereitung für die Saison wurde am Veteranenturnier Brunello-Cup in Ueberstorf mit einem 2. Rang gut lanciert. Der Meisterschaftsstart selber war mit zwei Unentschieden und zwei Niederlagen und dem verlorenen Hinspiel im Freiburger Cup-Hinspiel in Matran nicht mehr so erfolgreich. Nach einem weiteren Unentschieden in Portalban setzten wir dann zu den ersten Erfolgen an, 7-1 gegen Matran und 3-1 gegen Richemond. Voila und schon waren wir in der vorderen Tabellenhälfte platziert. Gegen Seisa 08 mussten wir dann noch eine deutliche 0-5 Niederlage hinnehmen.

Die Vorrunde wurde mit dem Cup-Rückspiel gegen Matran abgeschlossen, welches wir mit 6-1 gewinnen konnten und damit in die nächste Runde einzogen.

Übrigens.... zu Beginn der Saison haben die Veteranen Nachwuchs erhalten ! Wir gratulieren Thomas und Ursula Portmann ganz herzlich zur Geburt von Töchterchen Nina und wünschen alles Gute.

Wie bei den Veteranen gewohnt, waren immer viele Spieler am Training dabei und genossen den Montag- Abend unter Kameraden auf und neben

GETRÄNKE RIEDO AG

3182 Ueberstorf



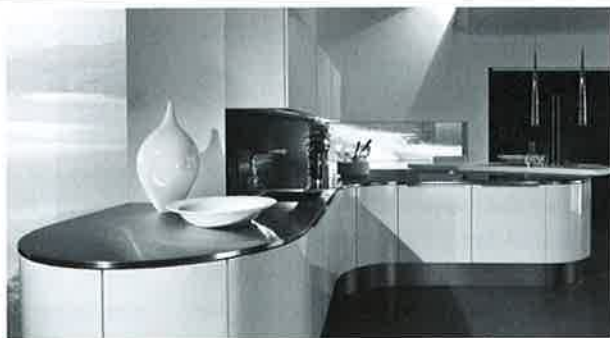
Hans Müller Storenbau GmbH

Altschlossrain 18
3184 Wünnewil

Tel. 026 496 33 17
Fax 026 496 20 17

Rasco AG

Küchen | Cuisines



www.rasco.ch | Schneidersmatt 20
3184 Wünnewil | 026 496 17 00

dem Fussballplatz. Zum guten Klima unter den Veteranen-Mannschaften im Kanton Freiburg trägt auch der Entscheid aller Mannschaften bei, dass nach dem Spiel jeweils für beide Mannschaften ein Nachtessen gekocht wird. Da werden Niederlagen plötzlich zu Siegen umgewandelt und und und.... In Ueberstorf haben unsere Buvetten-Frauen (Olive und Helen) diese Aufgabe übernommen, wofür wir uns herzlich bedanken. Der Abschlussabend der Vorrunde war einmal mehr «obenaus». Barstimmung, gutes Essen, Jassturnier und lange Gespräche erfreuten uns zum Abschluss der Vorrunde. Danke Bichu fürs Organisieren des gemütlichen Abends und Hans Kilchör fürs Zubereiten des feinen Menüs. In der Rückrunde konnten wir wiederum Erfolge auf heimischen Rasen verbuchen, 2-1 gegen Siviriez, 1-1 gegen Vuisternens und 3-1 gegen Etoile

Sports, 3-0 gegen Courgevaux und 1-1 gegen Senese-Oberland. In der Fremde liessen wir die Punkte jeweils beim Heimklub.

Ein spezieller Dank geht an unseren Captain Rene Spicher, welcher in gewohnt zuverlässiger Manier zu unserer Kasse schaut und auch die Herbstreise nach Nürnberg organisierte.

Mit einem gemütlichen Abschlussabend konnten wir die Saison wunderbar ausklingen lassen.

Hopp und Hü FCÜ !

Die Trainer

Bruno Riedo und Beat Bärismyl

HAUSHALTAPPARATE-SERVICE, ELECTROLUX



Electrolux
Siffert-Service



Marcel Siffert
3182 Überstorf
031 - 741 18 38
079 - 439 23 81



Landi
UWA
UEBERSTORF

H G

Landwirtschaft
M

FC UBERSTORF
1905-06

DAIFEISEN

FC UBERSTORF
1905-06

Berge & da
Wald ag

1. Football Féminin Chênois GE 2	18	15	3	0	(10)	60 : 16	48
2. Signal FC Bernex-Confignon I	18	12	2	4	(12)	62 : 30	38
3. FC Chalais	18	12	1	5	(9)	57 : 37	37
4. FC Vuisternens/Mézières	18	8	5	5	(4)	47 : 43	29
5. Neuchâtel Xamax 1912 FC	18	9	2	7	(9)	58 : 46	29
6. FC Vevey Sports 05	18	6	6	6	(8)	30 : 38	24
7. FC Concordia I	18	6	3	9	(5)	40 : 37	21
8. FC Sion 2 Bramois	18	4	4	10	(20)	32 : 50	16
9. FC Ueberstorf	18	2	3	13	(8)	17 : 56	9
10. FC Courgevaux II	18	1	1	16	(6)	17 : 67	4

DAMEN

2. Liga interregional

Nach einer kurzen, jedoch erholsamen Sommerpause führen wir unser Training fort. Wir trainierten drei Mal pro Woche, um fit zu sein für die 2.Liga interregional. Bevor es ernst wurde, konnten wir unsere Fähigkeiten an einigen Freundschaftsspielen testen. Gut vorbereitet und voller Motivation starteten wir dann in die neue Saison. Nach dem ersten Heimspiel gegen Vuisternens, welches 0:0 endete, waren wir noch sehr zuversichtlich. Doch schon beim nächsten Spiel gegen Concordia traten schon einige Schwierigkeiten auf. Leider konnten wir auch gegen Chalais und Vevey, gegen welche wir in den Aufstiegsspielen hervorragend gespielt haben, keine Punkte holen. Auch die drei nächsten Spiele verloren wir bedauerlicherweise. Als Erholung gönnten sich einige von uns zwei Tage Barcelona, welche entspannt anfangen und mit einem gestohlenen Handy endeten.

Das Heimspiel gegen Signal schenkte uns den 2. Punkt und somit neue Hoffnung. Doch gleich das nächste Spiel gegen Courgevaux verloren wir knapp mit 2:1.

Die freie Zeit in der Winterpause nutzten wir, um unsere Mannschaftskasse aufzubessern. Wir erhielten die Gelegenheit einen eigenen Stand am «Chlousesunntig» in Flamatt zu führen. Unser Motto des Tages lautete: Improvisieren und immer freundlich bleiben! Denn es war sehr stressig, jedoch hatten wir auch viel Spass daran und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Natürlich spielten wir auch im Winter Fussball. Einmal in der Woche trainierten wir in der Halle und nahmen an einem Hallenturnier teil. Knapp verpassten wir den Finaleinzug, schafften es jedoch noch auf den 3. Platz. Kurz vor der Rückrunde fand unser Trainingsweekend in Vetroz statt. Wir wohnten für drei Tage in einem Bungalow. Tagsüber hatten wir



Training oder Theorie und am Abend entspannten wird uns im Thermalbad Saillon. Drei der vier Vorbereitungsspiele im Winter gewonnen wir- diese Siege gaben uns Motivation für die Rückrunde.

Das erste Spiel der Rückrunde stand vor der Tür. Wir holten uns unseren ersten Sieg mit 4:0. Dieser Sieg gab uns die nötige Energie, um weiter Vollgas zu geben. Auch im Cup konnten wir erfolgreich durchstarten und schafften es in den Halbfinal. Dann ging es wieder bergab. Vier Spiele in Folge verloren wir- manchmal unverdient. Anders als im Fussball war der Brunch, welchen wir

veranstalteten, erfolgreicher. Die ganze Mannschaft half beim Brunch mit und es wurde ein grosser Erfolg. Mit dem Erlös konnten wir uns ein neues Tenue leisten. Den nächsten Match spielten wir Auswärts gegen Chênois, welche zu diesem Zeitpunkt die Tabellenführer waren. Bis in die 87. Minute waren wir zuversichtlich, dieses anstrengende Spiel zu gewinnen, doch dann traf Chênois zum 1:1. Trotz diesem Tor von Chênois waren wir stolz auf uns. Unser neues Tenue brachte uns leider kein Glück, denn die nächsten zwei Spiele verloren wir wiederum. Kurz darauf fuhren wir nach Italien ans Meer. Dort verbrachten wir 4



Tage an der Sonne, die in der Schweiz zu diesem Zeitpunkt leider noch fehlte. Tagsüber waren wir am Meer und abends fuhren wir ins nahe gelegene Rimini. ((CARNABYYYY! CARNABYYYY! CARNABYYYY!))

Nachdem für uns klar war, dass wir absteigen werden, wollten wir am letzten Auswärtsmatch trotzdem noch etwas Spass haben. Wir hatten die Idee, dass die Position von jeder Spielerin ausgelost werden sollte. Leider verloren wir auch dieses Spiel. Wir konnten die Rückrunde aber glücklicherweise noch mit einem Sieg gegen Courgevaux

abschliessen. Trotz den vielen Niederlagen, zwei Trainerwechseln und Zweifel von aussenstehenden Leuten behielten wir unseren super Teamgeist.

Wir danken allen Fans für die tolle Unterstützung und freuen uns auf die nächste Saison mit Res als neuem Trainer.

Isabelle und Laura, 12.6.13

Das Tete à Tete,
das Verwaltungsratsessen,
die Hochzeit,
der Sommernachtstraum,
das Firmenfest
und tägliche, marktfrische
à la carte Menus lassen sich über unsere
Tischlein-deck-dich-Reservationsnummer
031 741 47 17
oder via Email: info@schlossueberstorf.ch
bequem buchen.

Schloss Ueberstorf

tafeln tagen träumen

www.schlossueberstorf.ch

Schloss Ueberstorf, Schlossstrasse 14, 3182 Ueberstorf
20 min. von Bern und Fribourg



METZGERQUALITÄT



LEHMANN AG
Land Metzgerei

3182 Überstorf

Tel: 031-741 02 67

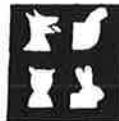
Fax: 031-741 95 67

email: landmetzg@bluewin.ch

Landi



Ueberstorf und Umgebung
3182 Ueberstorf
Telefon 031/741 02 79



*Ihr Partner
rund um's Auto!!!*



GARAGE ACKERMANN + GÖTSCHMANN

Felsenegg 6, Halle 10
3184 Wünnewil
Tel./Fax: 026 496 03 00

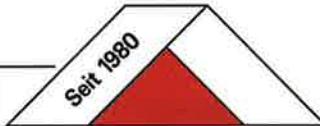
E-mail: garage-ag@bluemail.ch

Mobile:
Ackermann 079 342 61 56

Mobile:
Götschmann 079 610 08 74

Ueberstorf

STREIT & CO



T 031 741 10 53 H 079 651 46 91

- ▲ BEDACHUNGEN
- ▲ GERÜSTBAU
- ▲ SPENGLEREI
- ▲ RENOVATIONEN



Kanis Lehmann AG

3185 Schmitten
Telefon 026 - 496 11 48



Sanitäre Installationen
Wasserversorgung
Spenglerei
Bedachungen
Blitzschutzanlagen



Apotheke Flamatt

A. Studer 3175 Flamatt

Telefon 031 741 10 66

für persönliche und individuelle Beratung



Ferienhaus Britannia

Roswitha und Markus Zurbriggen
CH-3905 Saas-Almagell

Wir wünschen dem FC Ueberstorf viel Erfolg

Tel. 0041 27 957 32 06
home.sunrise.ch/zurbrigg
zurbriggen.markus@spectraweb.ch



1. Team See-Lac (5045)	11	8	0	3	(110)	27 : 13	24
2. FC Marly	11	7	2	2	(45)	34 : 14	23
3. Team Gibloux (5133)	11	7	1	3	(25)	26 : 15	22
4. FC Vuisternens/Mézières	11	6	2	3	(40)	32 : 21	20
5. FC Ueberstorf	11	6	1	4	(35)	23 : 19	19
6. FC Murten	11	6	0	5	(30)	28 : 27	18
7. FC Villars-sur-Glâne	11	5	1	5	(55)	31 : 27	16
8. Sense-Oberland	11	4	2	5	(25)	19 : 21	14
9. FC Sarine-Ouest	11	4	1	6	(30)	21 : 21	13
10. US Basse-Broye	11	4	1	6	(81)	17 : 23	13
11. FC Schmitten	11	3	0	8	(30)	18 : 44	9
12. FC Villaz/Villarimboud	11	0	1	10	(30)	10 : 41	1

JUNIOREN A

Promotion

Heimniederlage der Junioren A im letzten Rückrundenspiel

Nach einem gelungenen Start in die Rückrunde, wollten wir auch mit einem Sieg die Saison abschliessen und noch vom 5. auf den 3. Platz hinaufklettern. Dazu mussten wir das letzte Spiel gegen den FC Marly gewinnen. Die Partie startete ausgeglichen. Doch Marly war es, die 0:1 in Führung gingen. Danach gab es Chancen auf beiden Seiten. Mit diesem Resultat ging es in die Pause. Nach der Pause wollten wir unbedingt den Ausgleich schiessen. Doch leider schoss der FC Marly das 0:2. Danach kippte die Partie klar zu Gunsten der Gäste. Sie konnten das aggressive Spiel an sich reissen und erzielten gegen Schluss das verdiente 3. Tor.

Zum Schluss möchten wir uns noch für die zahlreichen Matchballsponsoren bedanken. Auch ein Dankeschön an die vielen Fans, die uns in jedem Match unterstützt haben. Auch ein herzliches Dankeschön an unsere Trainer Schumi und Resu für die super Saison. Besonders wollen wir Resu von den Junioren A verabschieden. Wir bedanken und für die Zeit als Junioren A Trainer und wünschen dir weiterhin viel Erfolg und alles Gute.

Merci nomau veu mau!!!

Eure Captain's:
Sämi und Keve



1.	FC Villarimboud	11	10	0	1	(5)	47:17	30
2.	FC Gurmels	11	10	0	1	(25)	39:12	30
3.	FC Bulle	11	9	1	1	(15)	46:16	28
4.	Entente Veveyse B Sem	11	5	3	3	(75)	27:15	18
5.	FC Ueberstorf	11	5	2	4	(10)	34:27	17
6.	FC Murten	11	5	1	5	(10)	33:31	16
7.	Sense-Oberland b	11	3	1	7	(5)	19:26	10
8.	Sense Mitte b	11	3	1	7	(45)	21:36	10
9.	FC Montagny	11	2	3	6	(10)	22:36	9
10.	FC Haute-Gruyère	11	3	0	8	(18)	20:33	9
11.	Team Gibloux b	11	2	1	8	(10)	13:31	7
12.	Team Guintzet b	11	2	1	8	(80)	15:56	7

JUNIOREN B

1. Stärkeklasse

Nach einer durchzogenen 1. Hälfte der Saison, in der wir den Abstieg nur knapp vermeiden konnten, war unser Ziel für die Rückrunde klar festgelegt, der Abstieg in die 2. Stärkeklasse musste vermieden werden. Doch nach den 2 Freundschaftsspielen gegen Schwarzenburg und Schmitten wurde uns gezeigt, dass wir für dieses Ziel hart arbeiten müssen. Das erste Meisterschaftsspiel gegen den FC Murten konnten wir mit einer kämpferischen Leistung gewinnen. Bei den folgenden Spielen waren wir zum Teil überlegen, jedoch fehlte uns die letzte Effizienz vor dem Tor. Während der ganzen Rückrunde befanden wir uns im Mittelfeld der Rangliste und uns wurde klargestellt, dass wir unser Ziel erreicht haben. Das Fazit der ganzen Saison ist folglich, dass wir uns als Mannschaft zu einer zusammenstehenden Einheit gebildet haben. Ohne einzelne Personen hätte die gan-

ze Saison überhaupt nicht stattfinden können. Daher bedanken wir uns herzlich bei den 4 Junioren-C-Spielern, die zu uns in die Mannschaft gestossen sind. Auch den stets zuverlässigen jüngeren, welche beim Notfall zu uns standen sowie den Spielern vom SC Thörishaus, die bei Anfrage immer zur Verfügung waren. Ohne die gewaschenen Trikots wäre das Bestreiten der Spiele nicht möglich gewesen, daher ein grosses Dankeschön an unsere Waschfrau Olive. Ein grosses Merci an unseren Trainer Toni, er hat für eine super Stimmung in der Mannschaft gesorgt, auch der Abschluss war einfach genial und man sah, dass sich jeder mit jedem versteht.

A auí Merci viu mau für di super Saison.

Geschriben von: Fabio und Yannic



1.	FC Corminboeuf	12	11	1	0	(5)	37:12	34
2.	Entente Veveysse Cha	12	7	4	1	(30)	31:16	25
3.	FC Vuisternens/Mézières a	13	7	2	4	(15)	38:28	23
4.	Team Düringen	12	7	0	5	(5)	35:23	21
5.	Sense Mitte a	12	5	4	3	(10)	30:25	19
6.	Sense-Oberland a	12	4	4	4	(15)	27:22	16
7.	Team Gubloux a	12	4	3	5	(20)	27:25	15
8.	FC Marly	12	4	2	6	(25)	24:32	14
9.	FC Sarine-Ouest a	12	3	3	6	(15)	20:21	12
10.	FC Ueberstorf	12	3	2	7	(10)	16:33	11
11.	FC Piamont	12	2	5	5	(30)	19:30	11
12.	FC Villars-sur-Glâne a	12	2	4	6	(35)	16:26	10
13.	Team See-Lac	12	2	2	8	(5)	20:42	8
14.	Team AFF/FFV Promotion	1	0	0	1	(35)	1:6	0

JUNIOREN C

Promotion

Nach einer super Vorrunde stiegen wir knapp mit einem Punkt Vorsprung von der 1. Stärkenklasse in die Promotion auf. Bereits im Winter wurde oft trainiert und wir gingen auch ein paarmal joggen. Das Joggen passte nicht immer allen, zum Beispiel Luca W. war meistens der Letzte. Es gab aber auch solche, die immer die Vordersten waren, meistens waren dies Sven und Rafael. Nach einer super Winter-Vorbereitung trainierten wir auf dem Riccoter. Jetzt war es endlich soweit, der 1. Match stand direkt vor uns. Leider spielten wir nur 1:1. Aber den Kopf nicht hängen lassen, das mussten wir uns noch oftmals sagen. Das 2. Spiel gegen Entente Veveysse verloren wir mit 3:1. Der nächste Match musste nun unbedingt gewonnen werden und so war es auch. Wir hatten das

1. Heimspiel und unser Trainer Küre sagte **«Giele mi hei das Härzbluet wo di angere nit hei u das isch de gross Unterschied.»** Wir gewannen mit 3:2. Im 4. Match auswärts gegen Sense Mitte a gab es ein 1:1 Unentschieden. Jetzt kam es bitter, wir mussten gegen den FC Vuisternens/Mézières a eine 1:5 Niederlage einstecken. Im anschliessenden Spiel gegen Piamont musste unbedingt gewonnen werden! Was wir dann mit einem knappen 1:0 auch schafften. Den 7. Match gegen den FC Villars-sur-Glâne a verloren wir mit 2:3, alle waren enttäuscht. Auswärts gegen den Leader FC Corminboeuf gab es nur ein 1:0, aber leider nicht für uns. Am Pizza-Tag spielten wir gegen das Team AFF/FFV und gewannen mit 4:2. Gegen das Team Düringen mussten wir auf dem

Bäckerei - Konditorei - Cafeteria Brotbrösmeli

Täglich 25 Brotsorten
Frisches Brot bis Ladenschluss
Pâtisseriespezialitäten
Käsebuffet
Lebensmittel



Olivier Bächler
3182 Ueberstorf

Tel.: 031 741 01 47 / www.brotbroesmeli

Unser Ofen brennt heisser !


SCHNEIDER
Gesundheitstraining



Zeit vergeht,
Betreuung bleibt

3175 Flamatt, 031 741 15 51
www.schneider-ges-training.ch



Düdingen-Kunstrasen eine weitere Niederlage einstecken, wir verloren mit 4:1. Daraufhin erfuhren wir, dass die gegen das Team AFF/FFV gehaltenen Punkte nicht zählen würden und deshalb der 12. und letzte Match unbedingt gewonnen werden musste. Wenn nicht, würde es ganz sicher nicht für den Ligaerhalt reichen. Glücklicherweise gewannen wir gegen das Team See-Lac mit 3:2. In der 80 Minute konnten wir den viel umjubelten Siegtreffer erzielen. Torhüter Werren, wie ihn die Spieler nennen, spielte einen langen Ball auf Sven, der alleine aufs Tor ziehen und den Ball souverän versenken konnte. Jetzt konnten wir nur noch hoffen, dass Piamont das letzte Spiel verlieren oder unentschieden spielen würde. Piamont spielte 3:3 und der Ligaerhalt war gesichert! Wir bleiben in der **PROMOTION!!!** Zum Abschluss werden wir noch an einem Turnier in Wünnewil teilnehmen.

Danach werden wir von unserem Trainer Küre zum Essen eingeladen und anschliessend geht's ins Restaurant Tele zum «Coupe-Essen». Leider ist die Saison schon zu Ende. «Schade»!

Wir, die ganze Mannschaft möchten uns noch bedanken! Ein ganz grosses Danke unserer Wachsfräule Käthi, unseren Matchballsponsoren und den treuen Fans! Besonders möchten wir auch unserem Trainer Küre danken! Küre, es war eine geile Saison! Ohne dich wäre die super Stimmung im Team nicht möglich gewesen! Merci viu mau!
Jungs es isch e geniali Saison gsi mit öich, öie Käpten Luca.

Luca Werren

Leo Ackermann

Eidg.dipl.Feuerungsfachmann

- Abo Verträge
- Beanstandungen
- Brennerstörungen
- Einzelrevisionen
- Ölversorgungen nach TTV90

24-Std.Service

Service und Verkauf
 von Öl- und Gasbrenner

3184 Wünnewil Tel. 026 496 28 87 Natel 079 372 51 50



1. FC Marly a	11	9	1	1	(0)	40 : 15	28
2. FC Ueberstorf	11	6	2	3	(0)	41 : 33	20
3. Sense Mitte a	11	5	2	4	(0)	45 : 20	17
4. FC Kerzers a	11	5	2	4	(0)	35 : 27	17
5. Team Gubloux a	11	4	4	3	(0)	34 : 26	16
6. FC Piamont	11	5	1	5	(0)	22 : 15	16
7. FC Sarine-Ouest a	11	5	1	5	(0)	29 : 29	16
8. Team La Gruyère a	10	4	2	4	(0)	30 : 22	14
9. FC Ursy a	11	3	5	3	(0)	31 : 29	14
10. Team Sélection Ville Fribourg	11	3	3	5	(0)	29 : 37	12
11. FC Gurmels a	11	3	1	7	(0)	23 : 28	10
12. Team Guintzet a	10	1	0	9	(0)	11 : 89	3

JUNIOREN D9

Promotion

Nach einer erfolgreichen Vorrunde begannen wir Ende Januar mit 3 Hallenturnieren unsere Vorbereitung für die Frühlingrunde in der Promotionsgruppe der D9.

Die Hallenturniere bestritten wir allesamt erfolgreich. Anfang März 2013 begaben wir uns trotz Eiseskälte nach draussen. Die Jungs waren alle sehr motiviert. Die ersten Partien verliefen erfolgreich. Gegen die Sensler-Auswahl Sense-Mitte verloren wir hoch. Hierbei müsste mal hinterfragt werden, in wie vielen Mannschaften man eigentlich spielen darf.

Kurz vor dem Abschluss der Frühlingrunde steht jedoch fest, dass wir uns gegen niemanden ver-

stecken mussten und gegen alle Mannschaften (Regional-Auswahlen) bestehen können und konnten. Leider konnten wir infolge des knappen Kaders nie mit der gleichen Mannschaft spielen. Ich danke dem SC Thörishaus, unseren D7 und EA für die gute Zusammenarbeit. Den Eltern möchte ich wiederum für ihre Mithilfe danken. Die Mannschaft war seit mehreren Jahren die Gleiche und wir hatten viel Erfolg zusammen. In der neuen Saison wird die Mannschaft nun aufgeteilt. Ich wünsche allen in ihren neuen Mannschaften viel Erfolg und macht so weiter, ihr seid auf dem guten Weg.

Roger



ster

GETRÄNKERIE BUBBA AG

SCHWITZ AG
adidas
SCHWITZ AG
adidas
SCHWITZ AG
adidas

SCHWITZ AG
adidas

SCHWITZ AG
adidas

HOTEL
AMMATT

1. FC Domdidier	8	7	0	1	(0)	57 : 7	21
2. FC Ueberstorf	8	6	0	2	(0)	51 : 31	18
3. FC Montbrelloz	8	5	0	3	(0)	56 : 32	15
4. Sense Mitte c	8	2	0	6	(0)	26 : 44	6
5. FC Plaffeien	8	0	0	8	(0)	15 : 91	0

JUNIOREN D7

Jungs

Mit viel Motivation, Begeisterung und Freude starteten wir in die neue Saison 2012/1013. Die Vorrunde verlief ganz gut. Mit 5 Siegen und nur 2 Niederlagen erreichten wir den 3. Platz. Um dies zu erzielen mussten wir aber fleissig trainieren. Wir trainierten jeden Montag & Mittwochabend mit viel Freude und meistens ohne zu meckern. Die Trainings waren sehr abwechslungsreich & lehrreich. Auch im Winter trainierten wir intensiv und absolvierten mehrere Hallenturniere. Doch leider gelang es uns nicht so ganz einen guten Rang zu erzielen. Als es aber Richtung Rückrunde ging, war unser Ehrgeiz sehr gross. Das erste Spiel der Rückrunde gewannen wir mit einem knappen 8:7 gegen den FC Montbrelloz. Auch den darauffolgenden Match gegen den FC Plaffeien gewannen wir 7:2. Der 3. Match verlief aber nicht wie gewünscht. Wir verloren das Spiel gegen den FC Domdidier 3:1. Doch unseren nächsten Gegner besiegten wir souverän mit 9:1. Am nächsten Match gegen den FC Montbrelloz schossen wir 10 Tore und bekamen nur 3 Gegentore. Am kommenden Samstag gewannen wir das 5. Spiel 7:1 gegen den FC Plaffeien. Eine Woche später war es endlich soweit, der Pizzatag war angesagt. Doch wegen des «schlechten Wetters» verloren wir das Spiel

gegen den FC Domdidier 9:0. Den letzten Match gewannen wir 9:5 gegen Sense Mitte. Doch in der Pause mussten wir noch zittern, denn wir lagen 4:2 hinten. Nach der Pause gaben wir aber noch mal alles. Wir wollten diesen Match unbedingt gewinnen. Dies taten wir dann auch. Bichu & Wäutu meinten, dass wir die Beste zweite Halbzeit der Saison gespielt hätten. Deshalb erreichten wir in der Rückrunde den guten 2. Platz. Auch wenn wir am Anfang ein wenig enttäuscht waren, sind wir mit dem Schlussergebnis zufrieden. Doch dies hätten wir nie ohne unsere super Trainers Bichu und Wäutu geschafft.

Wir danken euch «Lieber Wäutu, Lieber Bichu» recht herzlich für diese coole Saison. Wir haben sehr viel von euch gelernt und ihr habt uns immer unterstützt. Auch ein herzliches Dankeschön speziell von uns drei Mädchen für die viele Geduld nach den Trainings und nach den Matches. Typisch Frauen! brauchen eine halbe Stunde um zu Duschen, kommen dann aus der Garderobe und haben noch nicht einmal die Haare geföhnt.

DANKE FÜR ALLES!

Wir hoffen auch, dass euch die Saison mit uns Spass gemacht hat. Auch wenn ihr manchmal ▶

Wir empfehlen uns für die Ausführung aller Hoch- und Tiefbauarbeiten sowie Umbauarbeiten.

➤ **Im Baubereich ideenreich.**



Costrava
Bauunternehmung
3175 Flamatt



Seit 40 Jahren Ihr Elektroinstallateur

**Neubau • Umbau • Industrie
TV • EDV • Telefon (ISDN/ADSL)**

Inhaber: Patrick Berthold



Industriestrasse 51, 3175 Flamatt, Tel. 031 741 10 50
info@elinaag.ch, www.elinaag.ch

Ausdrücke wie: «Heiland Meiland» oder «Spilet nid so wi schwangerii Bärgänte» gebraucht habt. Auch an Käthy ein grosses Dankeschön für die immer sauberen Tenus, unseren Ballonsponsoren und unseren genialen, treuen, super tollen Fans, die uns immer am Platzrand angespornt haben.

Ganz am Schluss der Saison kam dann noch unser unvergesslicher, lustiger Saisonabschluss im Aquapark le Bouveret. Wir freuten uns alle sehr auf diesen Tag. Bei der Hinfahrt merkten wir, dass Wäutu einen sensationellen Orientierungssinn hat. Oder auch nicht. Als wir es aber nach einer langen Fahrt doch noch geschafft haben den Aquapark zu finden, ging der Badespass los. Zuerst rutschten wir alleine ohne unsere Trainer, doch dann holten wir sie doch noch auf die Bahnen. Bei der 1. Fahrt kam Bichi blutverschmiert aus der Röhre geschossen. Nach ihm kam der Rei-

fen der eigentlich mit Walter ankommen sollte. Hinter dem Reifen kam schlussendlich noch unser Onkel Walter meckernd aus der Röhre. Nach ein paar Aufregungen gingen wir nochmals auf eine Bahn. Der Tag bereitete sehr viel Spass & Freude.

«Mercii vüu mau für di cooli Zyt»

Gschrübe vo de Chiccas Rahel, Nicole, Anaïs

Unsere Elf

 **WÜRTH**

**Wir wünschen dem FC Überstorf
eine erfolgreiche Saison!**

Würth AG
Dornwydenweg 11
4144 Arlesheim
Tel. 061 705 91 11
Fax 061 705 94 94
www.wuerth-ag.ch
info@wuerth-ag.ch



JUNIOREN Ea

Jungs

Da dies nach den Eb Junioren die zweite gemeinsame Saison war, hatten wir den Vorteil, dass wir unsere Jungs bestens kannten. So gestalteten wir das Training auch sehr anspruchsvoll und gingen mit grossen Zielen auf die Vorrunde zu. Wir starteten Trainingsmässig sehr gut organisiert und engagiert. Die Junioren waren motiviert und vielfach vollzählig am Training beteiligt. Die ersten Meisterschaftsspiele kamen auf uns zu, wobei wir beim ersten Spiel bei sehr starkem Regen eine bittere Niederlage erlitten haben. Wir wollten und haben auf diese Niederlage reagiert und eine gute Vorrunde gespielt, mit lediglich zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer. Mir als Trainer macht es unheimlich viel Spass, wenn man in den Spielen erkennen kann was in den Trainings geübt wird und das was wir vermitteln bei den jungen Fussballern auch ankommt. Aufgrund dessen sind wir super mit zwei Siegen in Folge in die Rückrunde gestartet. Wir konnten in der Rückrunde vier Spiele gewinnen, haben vier Spiele verloren und spiel-

ten ein Mal unentschieden. Wir verpassten einen super Tabellenplatz in den letzten zwei Spielen. Gegen Düdingen konnten wir einen sicher geglaubten Sieg nicht über die Zeit bringen, als wir in der Halbzeit mit 7 zu 2 führten und mit einem 7 zu 8 bestraft wurden. In Giffers, als wir über das ganze Spiel die bessere Mannschaft waren und uns leider ein eindeutiger Penalty verwehrt wurde, erreichten wir ein 1 zu 1.

Jungs, ich durfte eine super Zeiten mit Euch erleben und werde Euch auch als Nicht-Trainer noch vielfach auf dem Fussballplatz sehen. Ich wünsche Euch weiterhin viel Spass am Fussball. Ein grosses Merci auch den Eltern von den Jungs, die uns stetig unterstützt haben!

Daniel Thomet



JUNIOREN Eb

Jungs

Nach einer kurzen Vorbereitung starteten wir im August unsere erste Saison auf dem grösseren Feld.

Unser Ziel war es die Jungs wieder einen Schritt weiter zu bringen. Die ersten drei Spiele hatten wir noch ein bisschen Startschwierigkeiten. Es schaute ein Sieg, ein Unentschieden und eine Niederlage heraus. Danach reichten wir 7 Siege aneinander!!! Einige Spieler glaubten wohl schon an eine grosse Karriere...

Die Rückrunde durften/mussten wir dann in der ersten Stärkenklasse bestreiten, Leider konnten wir im Frühling keinen Sieg mehr feiern. Trotzdem waren unsere Jungs immer fleissig am Training und verloren nie den Spass am Fussball!! Und auf

diese Tatsache kann die ganze Mannschaft Stolz sein.

Nächstes Jahr werden wir die Ältesten sein und es ALLEN zeigen!

Ende Juni nehmen wir noch am Senslercup teil und als Highlight beenden wir die Saison mit dem Sekulicturnier in Tafers.

Wir möchten allen danken die uns die ganze Saison unterstützt haben und hoffen auf wieder erfolgreichere Zeiten.

Marucci Raphael und Portmann Daniel



JUNIORINNEN Ec

Mädchen

Die Vorrunde verlief recht gut, in der Rückrunde sind wir dann erst richtig in Fahrt gekommen.

Wie bei allen anderen Mannschaften war bei uns das Wetter praktisch bei jedem Spiel ein Thema. Das eine Spiel mussten wir viermal verschieben, weil uns Petrus keine Sonne brachte. Aber die Girls haben die Spielfreude und den Teamgeist nie verloren. Im Training und bei den Spielen hatten wir stets eine Menge Spass. Ich als Trainer bin stolz auf die Girls, sie haben viel gelernt (aktives Fussgelenk) und immer vollen Einsatz gezeigt. !!!DANKE!!! Sie lernten noch besser Pässe zu spielen und trafen das Netz, auch im Zweikampf sind sie aus sich heraus gekommen und haben die Angst verloren.

Die zwei ersten Spiele haben wir verloren, danach gingen wir auf Erfolgskurs. Wir haben zwei Spiele gewonnen und eines unentschieden gespielt. In einem Match haben wir 9:8 gewonnen, In diesem Match konnten auch die Girls, die bisher noch

keinen Treffer erzielt haben ein Goal ihrem Konto gutschreiben lassen. Für alle ein Erfolgserlebnis! Danach kam leider wieder eine schlechtere Phase, Ein absoluter Höhepunkt war unser Ausflug in den Kletterpark Balmberg. Bei gutem Wetter konnten wir unsere Kletterkünste ausprobieren und unsere Grenzen austesten. Es hat super Spass gemacht und wird sicher allen in guter Erinnerung bleiben.

Ein grosses Merci gilt auch den Eltern, welche immer gefahren sind und tatkräftig mitgeholfen haben. Unseren Fans die uns treu geblieben sind, ohne euch macht es nur halb so viel Spass. Danke auch den Schiris, die immer tatkräftig gepfiffen haben. Vielen Dank an alle die mitgeholfen haben, dass diese Saison so toll gelaufen ist. Nun wünsche ich allen einen sonnigen Sommer!

Trainer Hene



JUNIOREN Fa

Jungs

Wie jedes Jahr starteten wir mit viel Energie und Vorfreude in die Vorbereitung. Die Trainings wurden von allen regelmässig besucht und es wurde immer Vollgas gegeben.

Wir nahmen uns zum Ziel, an einem der Turniere alle Spiele zu gewinnen. Dies haben wir gleich beim zweiten Anlauf geschafft. Wir hatten neben einer erfolgreichen Vorrunde auch einen super Teamzusammenhalt und viel Spass zusammen.

Auch die Wintersaison mit zahlreichen Hallenturnieren verlief ganz nach unserem Geschmack. Wir konnten immer um einen Pokal mitspielen.

Und im Frühling haben wir noch einmal richtig aufgedreht. So kam es manchmal sogar vor, dass wir eine Art «Tickl-Tacka» Fussball spielten. Jeder hat auf dem Platz gekämpft und sein Bestes gegeben.

Wir Trainer sind richtig stolz darauf, wie sich unsere Junioren weiterentwickelt haben und wir wünschen euch alles Gute für die Zukunft. Andy wird

uns leider verlassen. Auch dir Andy, im Namen der ganzen Mannschaft alles Gute in der Zukunft!

Ein riesen Dankeschön geht an unsere Tenuewäschfrau! Merci vüu mau Käthli!

Auch allen Eltern, Verwandten und allen anderen Zuschauern, die uns immer wieder unterstützt haben, möchten wir danken.

Wir wünschen euch allen schöne Sommerferien und einen guten Start in die nächste Saison.

Die ganze Mannschaft der Junioren Fa



JUNIOREN Fb

Jungs

Nach den Sommerferien begann für die Junioren Fb Spieler das Training auf dem Rasen. Insgesamt bestritten wir in der Vorrunde vier Turniere sowie das Reko-Turnier in Wünnewil. Obwohl es nur zwei Stärkeklassen gab, schnitten wir bei allen Turnieren im Mittelfeld ab. Die Jungs machten zusehends Fortschritte, was uns veranlasste, im Frühjahr in der 2. Stärkekategorie teilzunehmen. Beim Reko-Turnier in Wünnewil platzierten wir uns ebenfalls im Mittelfeld.

Während den Wintermonaten trainierten wir drinnen und nahmen zugleich an den Hallenturnieren in Ueberstorf und Thörishaus teil. Der Erfolg war mässig.

Erfreulicherweise konnten wir uns in der Rückrunde steigern. An den drei Turnieren belegten wir immer einen Podestplatz. Als Abschluss der Saison reisen wir nach Schmitten an den Senslercup

und nach Tifers an das Sekulic Turnier.

Fazit der Trainer nach zwei Saisons:

Alle Spieler kamen zum Einsatz und nahmen mit Freude am Training teil. Grosse Fortschritte sind zu erkennen.

Ein herzliches Dankeschön geht an:

- Henry für deine Unterstützung während der ganzen Saison.
- Die Eltern für's Fahren und die grosse Unterstützung.
- Brühlhart Käthi für das Waschen der Tenus.

Wir wünschen allen schöne Sommerferien und der Mannschaft viel Erfolg in der neuen Saison.

Hugo und Ivo



JUNIOREN Fc

Jungs

Unsere Schützlinge nahmen die neue Saison voll motiviert in Angriff. Spass am Fussball vermitteln, Verbesserung der Ballfertigkeiten sowie an den Turnieren das eine oder andere Spiel gewinnen waren unsere Ziele. Alle Ziele wurden vollumfänglich erreicht. Es hat Spass gemacht, die Fortschritte unserer jungen Fussballer zu beobachten. Die Trainings waren immer gut besucht. Die Turniere waren jeweils die Highlights und haben allen Freude bereitet. Leider hat das Wetter im Frühling nicht immer mitgespielt und es mussten 3 von 4 Turnieren abgesagt werden. Dank dem Seisler-Cup und dem Sekulic-Turnier konnten unsere Jungs doch noch 2 weitere Tur-

nier spielen. Beim Bräteln und einem internen Mätschli haben wir die Saison gemütlich beendet. Jungs macht weiter so.

Eure Trainer

Jean Pierre Vogt
Arno Murri



Zu jeder Zyt isch **Tele - Zyt**

*** Neu im **Tele** ***

Tagesmenü und durchgehend
warme Küche
Reichhaltiges Weinangebot

Auf Ihren Besuch freuen sich
V. & P. Jung-Muster und Personal



Spezialist für Velos-
E-Bike- Mofa- Roller
Neuenegg am Dorfplatz
031 741 28 78



**RENAULT
VOLVO**

profitieren sie von attraktiven benzinpreisen!
unkompliziertes tanken mit unserem memopass.

[memopass]



AUTO NIEDERHÄUSER AG

garage > spenglerei > malerei > waschcenter > tankstelle > kiosk
lanthen 211 > 3185 schmitten > tel. 026 496 21 38 > fax 026 496 12 38 > info@auto-niederhaeuser.ch



FUSSBALLSCHUHE

Früh übt sich

Mit unseren Kleinsten fingen wir am Donnerstag 30.08.2012 mit dem Training an. Mit Spiel und Spass versuchten wir unseren Jungs das ABC des Fussballs ein wenig näher zu bringen. Reden, erklären und vorzeigen ist eigentlich unsere Hauptaufgabe, und wir sahen schon, dass bereits Fortschritte erzielt wurden. Am 03. März 2013 hatten wir das erste Hallenturnier, welches in Ueberstorf bestritten wurde. Es war sehr schön zuzuschauen wie sie mit Begeisterung an den Spielen teilgenommen haben. Dass es am Schluss für alle einen Pokal gab, erfüllte sie mit Stolz. Weitere Turniere hatten wir noch in Plaffeien und in Ueberstorf. An unserem Heimturnier offerierte der 100-er Klub

allen Junioren und Trainern eine feine Pizza. Die Saison haben wir zusammen mit einem gemeinsamen Bräteln abgeschlossen.

Unseren Jungs wünschen wir weiterhin viel Erfolg und Freude am Fussballspielen.

Die Trainer
André und Manuel

Billy's **TREND** **Mode Shop**

**Rungniran und Roland
Biolley**

- Herrenmode
- Jeans für Sie + Ihn
- Freizeitbekleidung
- Textil Druck + Stickerei
- Spezialgrößen

Dorfstrasse 22
Gemeindehaus
3184 Wünnwil
Tel. 026 497 93 53
Natel 079 565 94 59

billysshop@hispeed.ch

www.billysshop.ch

gipserei UEBERSTORF **URS RIEDO**

Weidstrasse 11 3182 Überstorf

urs.riedo@bluewin.ch
www.riedo-gipserei.ch

Privat 031 741 08 12
Geschäft 031 741 08 63
Telefax 031 741 19 56
Mobile 079 502 63 92

Fahren lernen bei der FAHRSCHULE in Ihrer Nähe!



FAHRSCHULE

HEINRICH ZBINDEN

Wünnewil / Flamatt

Tel. 026 / 496 21 88

Natel: 079 / 634 55 00

Theorie: Montagabend 19.30

Alle Kategorien

Motorrad, Taxi

Personenwagen,

Lastwagen,

Car, Anhänger

Trauerhilfe



HASLER Düdingen



Pius Hasler

Inhaber und Geschäftsführer

026 492 02 50



Thomas Marbach

Stellv. Geschäftsführer

079 278 03 43

In der schweren Zeit des Abschieds werden Sie
von uns begleitet und betreut,
von Herrn Thomas Marbach auch in französischer Sprache.
Wir kümmern uns für Sie um sämtliche Formalitäten.

Unser Team ist jederzeit, Tag und Nacht, für Sie da!

STEFAN BRÜLHART

Das Interview

Stefan, die erste Saison in der 2 Liga liegt hinter Dir. Wie hast Du diese erlebt?

Wir hatte eine sehr gute Saison, trotz der vielen Verletzungen. Das Ziel Ligaerhalt haben wir klar und mit 5 Runden vor Schluss sehr früh erreicht. Das war natürlich schön.

Ist es das gewesen, was Du erwartet hast?

Man konnte es nicht explizit erwarten, aber insgeheim ist es schon das gewesen, was ich erwartet habe. Allenfalls wäre sogar noch ein wenig mehr drin gelegen, wenn wir aus dem Vollen hätten schöpfen können.

Inwiefern?

Die Mannschaft ist ja mehr oder weniger zusammengeblieben. Neu kamen die Riedo's; André von den Junioren, Sandro von Kerzers, Gebrüder Marc und Dominik und die Zbinden's; Silvio von den Junioren und Zbinden Alain von Düdingen dazu. Aber Alain Zbinden hatte im fünften Match einen Kreuzbandriss und Riedo Sandro konnte nach der Winterpause aufgrund von Knieproblemen nicht mehr spielen. Beide haben denn auch definitiv aufgehört.

Das waren aber nicht die beiden Einzigsten, oder?

Nein. Wir hatten immer wieder verletzte Spieler. Nebst den kleineren Ausfällen hatten wir auch Langzeitverletzte zu beklagen. Portmann André fiel die ganze Vorrunde aus, Portmann Kevin die halbe Vorrunde, Zumwald Raphael die ganze Rückrunde und auch Aebischer Mathias konnte auch insgesamt nur 9 Spiele machen und fiel nach

dem ersten Spiel in der Rückrunde verletzungsbedingt komplett aus, Riedo Steve hingegen war die gesamte Rückrunde im Ausland.

Somit mussten die Jungen ran. Konntest Du trotz den Verletzten mit einer grundsätzlich mehr oder weniger identischen Mannschaftsaufstellung planen?

Leider nicht. Ich konnte nicht einen Match hintereinander mit der gleichen Aufstellung beginnen, und wenn ich mich richtig erinnere war auch keine einzige Aufstellung während der Meisterschaft identisch.

Das verlangt viel Flexibilität.

Ja, von Trainer und von der Mannschaft. Da musste der Einte oder Andere auf unterschiedlichsten Positionen spielen. Aber das ist ja auch eine Chance. Wir haben einen guten Zusammenhalt und diejenigen die für die Verletzten einspringen mussten haben die Chance offensichtlich gepackt.

Trotz den Verletzten stellte sich der Erfolg rasch ein. Du hattest einen guten Start.

Ja. Nach 5 Spielen 10 Punkte , drei Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage. Das gab Sicherheit und damit Ruhe. Das war bereits die Basis des Erfolgs, man hat realisiert, dass man mithalten kann.

Wir war die Mannschaft zusammengesetzt?

Altersmässig sind wir jung . Ca. 23 Jahre. Portmann André (1983), Murri Jan (1984), Bertschy Reto (1982), Zumwald Raphael (1981) sind die



Perler Yannikk (Kerzers), Brobbey Gilbert (FC Wacker 03 Gotha) 22 jährig. Zusätzlich wird Da Silva Raylan von den Jun A zur ersten Mannschaft stossen und Riedo Steve ist zurück aus dem Ausland.

Wie sieht die Zielsetzung für die kommende Saison aus?

Wir wollen ins Mittelfeld, und uns nach vorne orientieren. Mit dieser Mannschaft kann es nicht nur das Ziel sein, den Ligaerhalt zu schaffen.

Woran willst Du in der Vorbereitung arbeiten?

Sicher beim Defensivverhalten und gleichwohl nach vorne spielen, offensiv bleiben. Es gilt aber auch die Jungen und die Neuen schnellstmöglich zu integrieren und die Mannschaft dahin hinführen, dass sie nach einer gewissen Zeit «verdhäbt!».»

Wie geht die Vorbereitung?

Am 4. Juli geht die Vorbereitung los, sicher 3 Mal die Woche bis am 16. August, inkl Turnierspiele. Wir nehmen Teil am FRI Cup in Plaffeien und am Costrava Cup in Flamatt.

Und wann geht es los?

Am 25. August gegen BROG, den Aufsteiger. Neu ist die Freiburger 2. Liga eine 14er Liga. 2 Absteiger sind fix, allenfalls mehr, wenn mehr als ein Freiburger 2 Liga Interregional absteigen sollte.

Was wünschst Du Dir?

Ganz einfach: Keine Verletzte und viele Punkte!

Schlussfrage: Was denkst Du über das Experiment AFF.

Das ist nach wie vor eine Wundertüte. Nächstes Saison gibt es keinen Sonderstatus mehr und dann wissen wir mehr.

Ältesten gewesen. Danach kommen bereits die Jungen.

Wie beurteilst Du die Stärken und Schwächen der vergangenen Saison?

In der Defensive haben wir sicher noch zu viele Tore erhalten. Wenn wir Tore erhielten dann waren es jedoch oft sehr viele im gleichen Spiel. Wenn wir wenige Tore bekamen, waren die Resultate immer knapp. In der Defensive müssen wir sicher noch besser werden. Dagegen war die Offensive sicher nicht schlecht. Wo wir auch noch besser werden müssen, ist anlässlich der Heimspiele. Wohl weil wir zuviel wollten, hat uns der Gegner zu Hause einige Male ausgekontert.

Wie sieht die kommende Saison 2013/2014 aus?

Es hören doch einige Spieler auf: Bertschy Reto (2. Mannschaft), Zumwald Raphael (Co-Trainer FC Bern in der 3. Liga), Riedo Sandro (Rücktritt und Co-Trainer Jun A), Zbinden Alain (Rücktritt), Zbinden Silvio (voraussichtlich Alterswil 3. Liga), Adank Daniel (5. Liga, beruflich).

Neu dazu kommen Schmutz Patrick (Düdingen),

WER IST DER CHEF AUF DEM PLATZ?

Haben Sie sich auch schon gefragt, wer heute auf dem Fußballplatz der Chef ist? Früher war das einfach. Namen wie Matthäus bei den Deutschen oder van Bommel bei den Holländern sind bekannt dafür, dass Sie auf dem Spielfeld die Platzhirsche oder anders ausgedrückt die Alphatiere waren.

Lange Zeit hieß es, dass jede erfolgreiche Mannschaft einen solchen Spieler braucht, der die anderen nicht nur durch seine eigene Leistung sondern auch durch sein Brüllen aus ihrer Lethargie reißt, und auf dem Platz auch einmal daneben beziehungsweise dazwischen haut. Der, wie man so schön sagt, ein Zeichen setzt – für die Mitspieler, für den Gegner, für die Fans. Auch Marc Van Bommel war ein solcher von Ottmar Hitzfeld als «aggressiv Leader» getaufte Spielertyp – der klassische Fußballrüpel und gleichzeitig Führungsspieler.

Da mich Führungsfragen schon immer interessierten, habe ich mich mit der Thematik auseinandergesetzt und bin insbesondere in Deutschland fündig geworden. Dort hat sich der Fußball in den letzten 10 Jahren bekanntlich stark weiterentwickelt. Gewisse Resultate sind wirklich interessant. Zusammengefasst kann gesagt werden, dass man heute Zeichen nicht durch diese Fouls oder mit brüllender Stimme setzt. Spieler wie van Bommel haben ausgedient. Aber womit setzt man die Zeichen dann?

Matthias Sammer legte als Sportdirektor beim Deutschen Fußball-Bund viel Wert auf die Charaktereigenschaften der jungen Profis. Das hatte seinen Sinn auch darin, dass Bundestrainer Joachim Löw ein Spiel wollte, in dem der Ball in einem fairen Zweikampf erobert und kein Freistoß verursacht wird. Statt der Art van Bommels sind also andere Spieler gefragt.

Es sind Spieler, die in der klassischen Position der Anführer im Mittelfeld keinen harten Zweikampf scheuen, um an den Ball zu kommen, die aber vor allem schnell einen eigenen Angriff einleiten,



wenn sie ihn denn haben. Das sogenannte Umschalten ist der wichtigste Moment im derzeitigen Fußball, die wahren Zeichen werden hier gesetzt.

Der ehemalige Bundesliga-Trainer Hans-Dieter Tippenhauer, der Ende der Siebzigerjahre mit Fortuna Düsseldorf den DFB-Pokal gewann und das Endspiel im Europapokal der Pokalsieger erreichte, hat zu dem Thema im vergangenen Jahr seine Dissertation im Fach Sportpsychologie vorgelegt. Für «Der wahrgenommene Einfluss von Führungsspielern in der Fußball-Bundesliga» hat er einen Fragebogen an Spieler, Trainer und Journalisten geschickt. Demnach sind jene Fussballer Führungsspieler, die generell Einfluss auf den Trainer, die Mitspieler und die Medien haben. Davon, dass man sich den auf dem Platz durch klassische Leitwolfaktionen Führungsakzeptanz verschafft, ist nicht die Rede. Zentrales Ergebnis der Befragung ist, dass jede Mannschaft nicht

einen, sondern drei bis vier Führungsspieler hat. Die Trainer nehmen sogar mehr Spieler in einer solchen Rolle wahr als die Profis.

Das deckt sich mit der Aussage von Lewis Holtby, der neu bei den Tottenham Hotspurs spielt: «Jetzt reift eine Generation heran, in der das Kollektiv an Bedeutung gewinnt. Wir pushen uns gegenseitig, und wir jungen Spieler sind gewillt, Verantwortung zu übernehmen.» Seiner Auffassung nach würden Alphaspieler nicht mehr hineinpassen.

Ein Führungsspieler allein genügt heute nicht mehr, um Erfolg zu haben. Das dürfte auch in den unteren Ligen nicht anders sein. Ich bin aber immer noch überzeugt, dass es zwischendurch halt doch jemanden braucht, der dich wachrüttelt, damit Du zum Wohle der Mannschaft an Deine Leistungsgrenzen gehst.

Hugo Roux



BRAVO!

Ein sehr erfolgreiches Fussballjahr ist hinter uns. Unzählige Stunden wurden auf dem geliebten Fussballplatz verbracht. Zeit eine kleine Würdigung vorzunehmen.

B wie Bilanz

An der vergangenen Generalversammlung konnte uns Marcel Brühlhart über gesunde Finanzen berichten. Diese einmal mehr positive Nachricht ist keine Selbstverständlichkeit und das Resultat einer sorgfältigen und weitsichtigen Vereinsführung, guten und treuen Sponsoren, gelungenen Anlässen und natürlich auch ein Verdienst von uns allen, die wir die Mitgliederbeiträge pünktlich

R wie Richard Schafer

Der FC Ueberstorf hat das erste Vereinsjahr unter der Leitung von Richard Schafer erlebt. Es wird aufgrund der geleisteten grossen Arbeit als äusserst erfolgreiches Jahr in die Vereinsgeschichte eingehen. Es wurden Grossprojekte umgesetzt, neue Sponsoringartikel lanciert, an neuen Ideen für Anlässe gebastelt und vieles mehr. Mit Richard haben wir eine im Verein verwurzelte Integrationsfigur an der Spitze, der an der GV des FC festhalten konnte, dass er einen positiven Geist im Klub spürt, und dass die Mitglieder helfen, wenn nach Hilfe gefragt wird. Wahrlich keine Selbstverständlichkeit. Merci Richi (und dem gesamten Vorstand)!

A wie Auto

Dank der guten Finanzlage sind endlich auch Investitionen möglich geworden. Für die Juniorenbewegung mussten wir eine Lösung finden um die Mannschaft an die Auswärtsspiele verschieben zu können. So konnte im letzten Sommer ein Occasion-Bus gekauft werden. Es gelang dem Vorstand sogar, für die gesamte Werbefläche Sponsoren zu finden. Seither kurvt der Bus durch den Kanton und macht Werbung für unsere Sponsoren und den FC Ueberstorf. Das Resultat kann sich wirklich sehen lassen. Merci an alle Beteiligten und alle Sponsoren!

V wie Verkaufsstand

Das wichtigste verwirklichte Projekt in der vergangenen Saison war die neue Aussenverkaufsstelle. Ein Meilenstein in der FC Geschichte wurde



oder grosszügig Spenden zahlen. Es ist aber auch ein Leistungsausweis unseres Kassiers, von dem wir alle wissen, wie viel Zeit er investiert, dass die Einnahmen und Ausgaben nicht aus den Fugen geraten. Merci Marcel.



erreicht und der Verkaufswagen «Chez Max» wurde durch den Verkaufsstand «Go Mio» abgelöst. Das Projekt konnte dank des unermüdlichen Einsatzes von unseren Spezialisten in den verschiedensten Berufsgattungen realisiert werden. Hier ist der Spirit im FCÜ am einfachsten erklärbar. Mit welcher Selbstverständlichkeit zugesagt und angepackt wurde ist bewundernswert. Insgesamt standen weit über 30 Helfer im Einsatz, welche etwa 1000 Stunden gearbeitet haben. Alle haben Zeit für den FCÜ geopfert, einige Stunden, andere Tage und einige gar Wochen, wenn man die Einsätze zusammenzählt. An der GV war es dem Präsidenten Richard Schafer daher ein Anliegen, all diejenigen namentlich zu erwähnen, die am meisten Stunden gearbeitet haben: Waeber Martin, Jungo Bruno, Waeber Küre, Hayoz Res, Brühlhart Marcel, Schafer Stefan, Stutz Toni, Roux

Ivan, Spicher Simon, Portmann Willy, Ihnen allen ein riesengrosses Dankeschön!

O wie Organisation

Das Wetter hat während der Rückrunde bezüglich der Organisation der Spiele viel abverlangt. Flexibilität war von allen Beteiligten gefordert. Danke allen für das Verständnis und insbesondere den Spielorganistoren und dem Buvetten-Team um Olive Portmann ein grosses Merci.

So macht es Freude. Mögen wir auch in Zukunft derart tatkräftig am FCÜ-Wagen ziehen... unter Freunden und für eine gute Sache.

Hugo Roux

DANKE AN ALLE HELFER!

GoMio



DANKE AN ALLE SPONSOREN!

FC Bus



DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

Richard Schafer

Wohl jeder Fussballpräsident macht sich am Ende einer Saison Gedanken, Was ist in seinem Verein gut gelaufen und was hätte besser laufen können?

Ich mache mir diese Gedanken im Speziellen, zumal meine erste Saison als Präsident nun zu Ende geht. Bei meinem Amtsantritt habe ich mir ein hohes Ziel gesetzt, ein Ziel das ich in meiner Funktion als Präsident immer verfolgen werde. Der FC Ueberstorf soll für seine Mitglieder wie eine Familie sein, die Sportanlage ein Ort der Begegnung für Jung und Alt, wo man sich wohlfühlen und guten Fussball sehen kann.

Ich denke, die sportlichen Ziele haben wir erreicht. Die erste Mannschaft hat sich in der 2. Liga gut gehalten, die zweite Mannschaft den Ligaerhalt früh gesichert und die dritte Mannschaft den Plausch gehabt mit gutem sportlichen Erfolg. Für die Damenmannschaft waren die Voraussetzungen etwas schwierig und die 2. Liga interregional etwas hoch, auch wenn manchmal nur das Quäntchen Glück gefehlt hat. Die Senioren wurden Vize-Cup-Sieger. Die Veteranen bleiben Trainingsweltmeister. Die Junioren sind die Basis und die Zukunft des FCÜ. Wir sind in allen Juniorenkategorien vertreten, was nicht einfach zu bewerkstelligen ist und einen besonderen Effort braucht. Wir haben eine sehr gut funktionierende Juniorenabteilung und es erstaunt weitherum, dass wir mit unserer Strategie auch noch Erfolge

feiern können. So konnten die Junioren A, C und D9 in der Promotion spielen und sich halten. Die Junioren A und D9 gar um den Meistertitel mitstreiten. Nicht weniger Freude bereiten uns die Spiele der E bis G-Juniorinnen und Junioren.

Ob aber das Ziel «FCÜ-Familie» erreicht wird, kann ich nur zum Teil und wenn, dann nur subjektiv beantworten. Die Antwort liegt vielmehr bei jedem einzelnen von uns. Fühle ich mich wohl beim FC Ueberstorf, bin ich zufrieden und trage ich auch genügend dazu bei, dass dieses Familienleben angenehm ist? Das Ganze ist dann wie ein Grosses Mosaik, in welchem jedes Teil seinen Platz hat. Fehlt auch nur eines, ist es nicht fertig.

Es gibt einige Begebenheiten, die mir sagen, wir haben einen sehr guten Geist im FCÜ und die Identifikation mit dem FC ist gross.

Ich denke beispielsweise daran, dass es immer wieder gelingt, Trainer aus den eigenen Reihen zu gewinnen, oder dass motivierte Schiedsrichter für den FCÜ pfeifen. Da die Schiedsrichtersuche bei uns immer ein Thema ist, sind allfällige Interessierte jederzeit herzlich willkommen.

Ein gutes Zeichen ist auch, dass wir für die Werbung auf dem FC Bus rasch Sponsoren gefunden haben und auch neue Sponsoren für Bandenwerbung und die Anzeigetafel finden konnten. Mit dem FC-Schal haben wir einen neuen Fan-Artikel

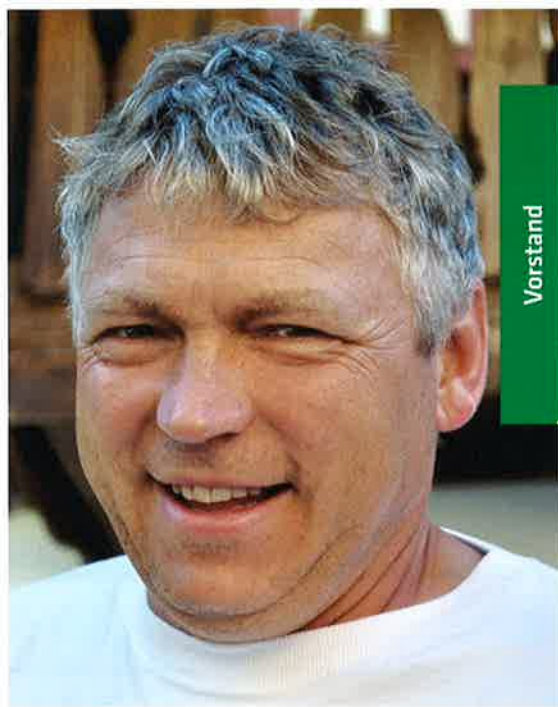
kreiert, der ebenfalls gesponsert wurde. Die Sponsoren Gelder sind eine wichtige Einnahmequelle für unseren Verein. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen bedanken.

Für mich war die Art und Weise, wie wir die Ausverkaufsstelle realisieren konnten das grosse Highlight. Von der Planung bis zur Detailausführung wurde im Frondienst hart gearbeitet. Insgesamt standen weit über 30 Helfer im Einsatz. Alle haben Zeit für den FCÜ geopfert, einige der Helfer Stunden, andere Tage, ja gar Wochen, wenn man die Einsätze zusammenzählt. Dies geschieht nicht einfach so. Dies wird gemacht, wenn es stimmt. An dieser Stelle allen nochmals ein riesengrosses «Merci».

Was mich auch sehr beeindruckt, ist die grosse Hilfsbereitschaft neben dem ordentlichen Spielbetrieb. Beispielsweise für die Spirale und die Website oder für die grosse Palette an Anlässen wie: Sommerfest, Herbstfest, Juniorenturniere im Sommer und im Winter und das Trainingslager. Wir sind auf alle angewiesen, und es hat immer geklappt.

Wir pflegen einen guten Kontakt mit den Behörden und tragen Sorge zur Infrastruktur, die uns die Gemeinde zur Verfügung stellt. Dafür bieten wir unserer Jugend und den Fussballbegeisterten eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und beleben mit all unseren Anlässen das gesellschaftliche Zusammensein in der Gemeinde.

Unsere Platzwarte betreiben für die Sportanlage einen grossen Aufwand und halten diese gepflegt und sauber. Das Buvettenteam sorgt für das Kulinarische. Damit sind die Voraussetzungen gegeben, dass man sich beim FC Ueberstorf so richtig wohlfühlen kann.



Vorstand

Ich bin überzeugt, es herrscht ein guter Geist im FCÜ. Dies ist nicht selbstverständlich und es ist die Aufgabe von uns allen, daran zu arbeiten, dass es so bleibt. Wir wollen offen sein für neue Ideen. So können wir uns weiterentwickeln und die FCÜ Familie interessant halten.

An dieser Stelle richte ich einen ganz besonderen Dank an meine Vorstandskollegen, die mir den Einstieg sehr erleichtert haben und die in der abgelautenen Saison einen Riesenjob gemacht haben.

Nun wünsche ich allen eine erholsame Sommerzeit und freue mich auf die kommende Saison.

FC Ueberstorf
Richard Schafer



FC NEWS

Der Vorstand informiert

Personelles

An der letzten GV wurden die Vorstandsmitglieder Roux Damian und Schafer Stefan verabschiedet. Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich für das Engagement und die geleistete Arbeit. Neu in den Vorstand gewählt hat die GV Aebischer Matthias, Riedo Andy und Schafer Ivo. Aebischer Matthias wird die Funktion des Aktivobmanns übernehmen, zusammen mit Quiel Dominic. Riedo Andy und Schafer Ivo bekleiden das Ressort Festivitäten. Der Vorstand bedankt sich ganz herzlich für die Zusage und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Aussenverkaufsstelle / GoMio

Die neue Aussenverkaufsstelle heisst GoMio. Sie konnte am 23. Juni 2013 mit dem Helferessen in

Betrieb genommen werden. Nochmals ein riesengrosses Merci allen, die mitgeholfen haben, dieses ehrgeizige Projekt zu realisieren.

Juniorenbus

Der Vorstand hat in der vergangenen Saison einen Occasionbus gekauft und diesen ins Sponsoring Konzept aufgenommen. Alle Werbeflächen sind vergeben. Herzlichen Dank den Sponsoren.

Investitionen Saison 2013/2014

An der letzten GV wurde folgenden Investitionen zugestimmt: Ersatz Geschirrspüler und Ventilator in der Buvette, Anschaffung Kaffeemaschine GoMio und Ersatz Anlage Speakerhaus. Der Vorstand wird diese Projekte in der neuen Saison realisieren.



Sekulic Turnier 2018

An der GV vor einem Jahr wurde beschlossen, beim Verband eine offizielle Bewerbung für die Durchführung des Sekulic-Turniers abzugeben. Wunschtermin war das Jubiläumsjahr 2016. Leider hat der Verband diesen Termin einem anderen Klub vergeben, der das 75 jährige Jubiläum feiert. Somit erhielt der FCÜ den Zuschlag fürs 2018.

50 Jahr Jubiläum 2016

Das 50-Jahr-Jubiläum im 2016 soll gefeiert werden. Der Vorstand sondiert momentan die Möglichkeiten und wird zu einem späteren Zeitpunkt detailliert informieren.

FC Fanartikel

Der Vorstand konnte im vergangenen Jahr das Fanartikel-Sortiment des FCÜ ausbauen. Pauchard Tanja hat den FC-Schal kreiert. Er wurde freundlicherweise von Spicher Hans gesponsert. Für Fr. 20.- kann er in der Buvette oder beim Vorstand gekauft werden. Ebenfalls besteht die Möglichkeit, Polo-Shirts, Sweatshirts oder Soft-

Shell-Jacken mit dem FC Ueberstorf Schriftzug zu erwerben. Nähere Infos erteilt der Vorstand.

Schiedsrichter

Ein sehr wichtiges Thema für den Vorstand ist die Rekrutierung von jungen Schiedsrichtern. Deshalb hier ein Aufruf: Wer Interesse an einer Schiedsrichterkarriere hat, ist beim FC Ueberstorf herzlich willkommen. Nebst der Möglichkeit, eine verantwortungsvolle und sehr wichtige Aufgabe für den FC wahrzunehmen, winkt auch noch ein kleines Taschengeld. Also meldet euch beim Vorstand.



saner

Eisenwaren
Haushaltartikel
Spielwaren FCW
Wintersport

Eisenhandlung
3175 Flamatt
☎ 031/741 02 03



HAYOZ + MARRO AG

HAYOZ GUIDO 079 302 63 91

MARRO PATRIK 079 469 39 71

Bachstr. 30, 3182 Überstorf

Fax: 031 741 32 05

E-mail: hayozg@bluewin.ch

KERAMISCHE WAND- UND BODENBELÄGE

...ohne Stress...

...gute Konditionen...

...lange Vorfreude...

Reisebüro AG
treff

...sichern Sie sich bereits heute einen Platz an Ihrer Traumdestination

Wir freuen uns auf Ihren Bwuch

*Katja Bürgisser
Corinne Merkofer-Hertig
Heidy Zitterli-Spicher*

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 08.30-12.00
13.30-18.00

Bernstrasse 3 – 3175 Flamatt
Tel. 031 741 31 41
e-mail: holiday@treff.ch

TENUEWERBUNG

2013/2014

	Farbe	Vorne	Hinten
3. Liga	rot/weiss	Jobconnector, Creaktiv AG, Hayoz + Marro AG, Sporting-Travel AG	Mondo Sport, Raiffeisen
4. Liga	weiss/schwarz	Freiburghaus Muldenservice - Recycling	Mondo Sport, Murten
5. Liga	gelb/blau	Schürch Transporte, Ueberstorf	Mondo Sport, Murten
Senioren	schwarz/schwarz	Natel Spycher, Bern	Mondo Sport, Murten
Veteranen	weiss/schwarz	Anstag AG, Murten	Mondo Sport, Murten
Damen	weiss/schwarz	Mondo Sport, Murten	
Junioren A	schwarz/weiss	Schloss Ueberstorf	
Junioren B	blau/blau	Bauteam 96 AG	Mondo Sport, Murten
Junioren C	blau/blau	Urs Riedo, Gipserei, Ueberstorf	Mondo Sport, Murten
Junioren D9	bordeaux/blau	Paul Schmutz AG, Ueberstorf	Mondo Sport, Murten
Junioren D7	schwarz/schwarz	Levitas Ernährungs - Psychologische Beratung	Mondo Sport, Murten
Junioren Ea	grün/weiss	Auto Niederhäuser AG, Lanthen	Mondo Sport, Murten
Junioren Eb	rot/rot	Dosenbach	
Junioren Ec	rot/weiss	Dosenbach	
Junioren F	rot/weiss	Dosenbach	
Junioren F	grau/schwarz	Elco Heating Solutions, Niederwandne	
Junioren F	blau/weiss	Agit, Bern	

SPONSOREN

Unsere treuen Sponsoren an der Spielfeldbande

Ackermann AG, Düdingen

Adelbodner Mineral- und Heilquellen AG

Ambord GmbH, Sanitärservice, Ueberstorf

Atelier 2000, Tentlingen

AXA Winterthur, Schöpfer Richard, Wünnewil

Bäckerei Brotbrösmeli, Sämi Bächler, Ueberstorf

Baumschule Arnold Murri, Ueberstorf

Boschung Küchenbau, Schmitten

Bulliard Serge et Daniel SA, Immobilien,

Freiburg und Ueberstorf

Carrosserie & Malerei M. Raetzo, Ueberstorf

Costrava AG, Flamatt

Die Mobiliar, Zahno Daniel, Versicherung, Tafers

Drupress AG, Fam. Quiel, Ueberstorf

Elina AG, Elektroinstallationen, Flamatt

Fehr Elektro, Ueberstorf/Flamatt

Freiburger Nachrichten, Freiburg

Garage Jüni AG, Rosshäusern

Getränke Riedo AG, Ueberstorf

Kaba Gilgen AG, Schwarzenburg

Landi UWA, Ueberstorf

Lescom AG, Ueberstorf

Vogt Jean-Pierre, Malerbetrieb, Ueberstorf

Metzgerei Lehmann AG, Ueberstorf

Möbel Lehmann AG, Düdingen

Mondo-Sport, Murten

Muster Fenster, Flamatt

Paul Schmutz AG, Bauunternehmung, Ueberstorf

Pneuhaus Salzmann, Wünnewil

Raiffeisenbank Ueberstorf

RaSco AG Küchen/Möbel, Wünnewil

Renault-Garage, Carrosserie-Malerei,

Benz Jüni, Rosshäusern

Riedo Holzbau AG, Ueberstorf

Riedo Treuhand AG, Ueberstorf

Saner, Eisenwaren und Haushaltsartikel, Flamatt

Schaller Wohnen, Flamatt

Schreinerei Mülhauser Emil, Wünnewil

Streit & Co., Beat Streit, Bedachungen,
Gerüstebau, Spenglerei, Ueberstorf

Swiss Green AG, Sportstättenunterhalt, Lohn

Schürch Rene, Transporte und Umzüge,
Ueberstorf und Bern

TRIO Bau AG, Bern und Bösinggen

Ziörjen Maler- und Gipsereibetrieb, Thörishaus

Zwicky & Hörner Gartenbau AG, Ueberstorf

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen beteiligten Firmen für ihre freundliche Unterstützung



adidas

Co-Sponsor
FC UEBERSTORF

MONDO
SPORT
MORAT MURTEN

Bernstrasse 32 | 3280 Murten
Tel. 026 670 32 72 | info@mondosport.ch | mondosport.ch

INTERSPORT®

P. P.
3182 Überstorf